



Bücher zu Pfundspreisen

Großer Büchermarkt am 23. Oktober
von 10 bis 16 Uhr in der neuen Stadthalle

Engen. Nachdem die Corona-Zahlen dank der vielen Impfungen zurückgegangen sind und der Förderverein der Stadtbibliothek Engen nach langem Suchen doch noch einen Lagerraum für die Spendenbücher gefunden hat, wird am Samstag, 23. Oktober, zwischen 10 und 16 Uhr der große Büchermarkt in der Stadthalle stattfinden mit einer großen Auswahl an Büchern für Jung und Alt, CDs und Spielen. Bücherspenden können am Freitag, 22. Oktober, ab 15 Uhr in die Stadthalle gebracht werden. Bitte nichts in die Stadtbibliothek bringen, auch nichts davor abstellen, und etwas Zeit mitbringen, denn der Förderverein darf nur jeweils zwei Personen mit ihren Kisten ins Foyer einlassen. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln (GGG und Maske). Leider entfallen Schmöcker-Café

und Kinderbasteltisch. Dafür gibt es Kuchen zum Mitnehmen, am besten in einer mitgebrachten Box.

Kein Büchermarkt ohne helfende Hände: Wer einen Kuchen spenden möchte, wendet sich bitte unter Tel. 07733/501839 an die Bibliothek, ebenso diejenigen, die beim Aufbau und Einsortieren am Freitag, 22. Oktober, zwischen 14.30 und 20 Uhr und zum Markt am Samstag zwischen 9.30 Uhr und 17 Uhr (Abbau) helfen wollen. Die Helferzeiten können auch flexibel gehandhabt werden.

»Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit all unseren treuen Helfern, Mitgliedern, Kunden, Spendern, Besuchern, Interessierten, Leseratten und all denjenigen, die dies noch werden wollen«, so die Verantwortlichen des Fördervereins der Stadtbibliothek Engen.

Narrenverein Hasenbühl Jahreshaupt- versammlung

Anselmingen. Der Narrenverein Hasenbühl Anselmingen lädt am Samstag, 16. Oktober, um 20 Uhr seine aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder, Freunde und Interessierten zur Jahreshauptversammlung ins Bürgerhaus Anselmingen ein.

Bitte beachten: Aufgrund der Corona-Situation wird die geltende Corona-Schutzverordnung eingehalten.

DRK-Altersabteilung Treffen

Engen. Die DRK-Senioren treffen sich am kommenden Montag, 18. Oktober, um 14.30 Uhr im Schützenhaus Anselmingen zu einem gemütlichen Zusammensein.

Stadtmusik Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Stadtmusik Engen lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung für das Jahr 2020 am Freitag, 15. Oktober, um 20 Uhr in die neue Stadthalle ein. Neben den alljährlichen Berichten steht auch eine Vorschau der beiden Dirigenten auf der Tagesordnung.

Förderverein GS Welsch. Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Am Freitag, 15. Oktober, findet um 19.30 Uhr in der Grundschule in Welschingen die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Welschingen statt. Alle Mitglieder, Gäste und Freunde sind herzlich eingeladen.



Die Stadt Engen sucht Wohnraum für afghanische Ortskräfte in Engen

Die Stadtverwaltung bittet deshalb, dass sich die Eigentümer von leerstehenden Wohnungen oder Häusern melden, wenn sie Wohnraum an die Stadt Engen vermieten möchten. Sie können **direkt mit der Stadtverwaltung einen Mietvertrag abschließen** und wir werden Ihr Objekt dann an Geflüchtete untervermieten. **Infolge dessen steht die Stadt Engen für die Mieterpflichten ein;** die Mietzahlungen und die Abrechnung der Nebenkosten erfolgen ebenfalls direkt über die Stadt Engen. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Sollten Sie über freien Wohnraum verfügen und diesen vermieten wollen, setzen Sie sich bitte mit der Integrationsbeauftragten Lisa Hensler, Tel. 07733/502-219 oder E-Mail: LHensler@engen.de, in Verbindung.

PROTEIN Kruste

UNSER VOLLKORNBROT
LOW CARB · PROTEINREICH · BALLASTSTOFFREICH

Ab sofort in allen unseren Verkaufsstellen.

»Nette Toilette«

Gastronomen und andere Einrichtungen stellen ihre Toiletten kostenlos zur Verfügung.

Engen. Die Ist-Situation in den Innenstädten zeigt, dass es zu wenig öffentliche Toiletten gibt und deren Pflege und Wartung sehr aufwendig und oft unzureichend ist. Abhilfe schafft hier das Konzept »Nette Toilette«. Durch die Einbindung der örtlichen Gastronomie und sonstiger Einrichtungen kann ein flächendeckendes Netz an frei zugänglichen Toiletten, die sauber und gepflegt sind, angeboten werden.

Die teilnehmenden Betriebe erhalten im Gegenzug eine Aufwandsentschädigung durch die Städte für den etwas höheren Wasserverbrauch sowie Reinigung und Instandhaltung der Toiletten.

Auch in Engen wird dieses Konzept schon seit über 15 Jahren mit öffentlichen »netten Toiletten« umgesetzt. Sie sind in folgenden Einrichtungen und

Betrieben zu finden: im Städtischen Museum Engen + Galerie, auf dem Marktplatz im Bürgerbüro und im Cafe e.m., in der Vorstadt im Restaurant Lamm, in der Bahnhofstraße im Eiscafé Alfonso und im Hegau Snack (Seehas-Center) sowie in der



Breitestraße im Ristorante Capri und im Büro der Zieglerischen Ambulanten Dienste. Die »Nette-Toilette-Aufkleber« in deren Eingangsbereichen weisen auf diese Aktion hin. Weitere Informationen findet man im Internet unter www.die-nette-toilette.de.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Abfalltermine

Montag,	18.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	19.10.	Biomüll Engen
Mittwoch,	20.10.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	23.10.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Donnerstag,	28.10.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Freitag,	29.10.	Problemstoffsammlung 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag,	02.11.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch,	03.11.	Biomüll Engen
Samstag,	06.11.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	08.11.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	13.11.	Elektroschrott Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811

Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka-Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

FFW Anselingen

Schrottsammlung

Anselingen. Die Freiwillige Feuerwehr Anselingen führt am Samstag, 16. Oktober, ab 8.30 Uhr eine Schrottsammlung durch. Mitgenommen werden Metallschrott und Edelmetalle. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Kühl- und Gefriergeräte, Elektro-Kleingeräte, Bildschirme, Altreifen, Trockner, Spülmaschinen, Waschmaschinen und ölhaltige Behältnisse. Größere Mengen oder sperrige Gegenstände können im Voraus an florian.bogi@gmx.de beziehungsweise telefonisch unter 0176/24914617 oder am Sammlungstag am Sammelplatz in Anselingen angemeldet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass das Altmetall bitte erst am Samstagmorgen zur Abholung bereitgestellt wird, um die Abholung durch illegale oder gewerbliche Sammler zu vermeiden.

Jugendfeuerwehr

Schrottsammlung

Engen. Am Samstag, 23. Oktober, führt die Jugendfeuerwehr Engen ihre alljährliche Schrottsammlung durch. Die Fahrzeuge fahren ab 8 Uhr durch Engen, um den bereitgestellten Schrott einzusammeln. Nicht mitgenommen werden Kühlschränke, Kühltruhen, Autoreifen mit Felgen sowie Ölöfen, die nicht durch eine Spezialfirma gereinigt wurden. Bei weiteren Fragen bitte unter Tel. 0176/20273321 melden.

Kostenfrei und neutral Energieberatung

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von **15:30 bis 17:30 Uhr** im Rathaus Engen statt.

Nächster Beratungstermin ist am **Montag, 18. Oktober**. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig unter Tel. 07732/939-1234.

FFW Welschingen

Jahreshauptversammlung

Welschingen. Die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Welschingen, lädt am Samstag, 16. Oktober, um 20 Uhr zu ihrer Jahreshauptversammlung für die Jahre 2019 und 2020 in die Hohenhewenhalle Welschingen ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Ehrungen und Beförderungen sowie Wahlen des Abteilungsausschusses. In der aktuellen Situation gilt die 3G-Regel der Corona-Schutzverordnung als Voraussetzung für die Teilnahme an der Versammlung.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 14. Oktober, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz
Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz«, Donnerstag, 14. Oktober, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Römerstraße Neckar-Alb-Aare e. V., Schwarzwaldverein Engen und Hegau-Geschichtsverein, Führung zur römischen Villa Bargen, Freitag, 15. Oktober, 16 Uhr, Römische Villa Bargen

Stubengesellschaft, StubenAct - Micha Marx »Vom Leben gezeichnet«, Samstag, 16. Oktober, 19 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

TV Engen, Gauliga Vorrunde weiblich, Sonntag, 17. Oktober, ganztags, Sporthalle

Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«, Dienstag, 19. Oktober, 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie



Um die »Waldtage« einer Kindergartengruppe ging es in der ersten Traumstunde nach den Sommerferien: Eine Woche lang stapfte die Kindergarten-Igel-Gruppe jeden Tag in den waldgrün duftenden Wald. Die Kindergartenkinder bastelten sich Waldinstrumente und schafften sich einen gemütlichen Platz. Sie hörten komisches Knacksen und fremde Geräusche und vermuteten wilde Tiere, Wildschweine, Einhörner oder Wölfe. Die Kinder ließen sich allerhand einfallen, um die Tiere aus dem Gebüsch zu locken. Doch die Tiere ließen sich gar nicht so leicht entdecken. Am Ende streuten die Kindergartenkinder eine Schokoladenkuchen-Spur direkt zum Kindergarten. Im Anschluss ans Vorlesen gestaltete sich jedes Kind in der Bibliothek ein schönes Waldmobile für zu Hause mit kleinen Schätzen aus der Natur, auf dem Bild Malika (rechts) und Judith mit ihrem Selbstgebastelten. Die nächste Traumstunde für Kinder ab vier Jahren findet am 8. November, um 15 Uhr, statt. Nähere Infos unter www.stadtbibliothek-engen.de/Veranstaltungen/Traumstunde. *Bild: Stadt Engen*

Stubengesellschaft Führung durch »homo animalis«

Engen. Die Stubengesellschaft bietet für die Vereinsmitglieder eine Führung durch die Ausstellung »homo animalis« an. Der Künstler Abi Shek führt am Donnerstag, 14. Oktober, um 17 Uhr selbst durch die Ausstellung im Städtischen Museum + Galerie Engen. Die Vereinsmitglieder wurden per Brief/Email eingeladen. Zutritt ist nur für vollständig geimpfte, genesene und negativ getestete Personen (mit Nachweis), Kontaktdaten werden erhoben, es besteht Maskenpflicht, bitte Abstands- und Hygieneregeln beachten. **Anmeldung** unter: gschupp.stubengesellschaft@t-online.de oder Tel. 07733/7310 (mit AB).

Trachtengruppe Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich am Mittwoch, 20. Oktober, um 19 Uhr im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn zu ihrer Jahreshauptversammlung.

Kleingärtnerverein Wasseruhr- demontage

Engen. Am Samstag, 16. Oktober, findet beim Kleingärtnerverein Engen um 10 Uhr die Wasseruhrdemontage statt. Treffpunkt ist am Vereinshaus.

VdK-Ortsverband Oberer Hegau Gesundheits- vortrag

Engen. Der VdK-Ortsverband Oberer Hegau veranstaltet am 20. Oktober um 17 Uhr im Gasthaus Mägdeberg (Von-Rost-Straße 34) in Mühlhausen-Ehingen einen Gesundheitsvortrag mit dem Thema »Hörakustik«, referiert von Jana Ritter, Hörakustik aus Engen. Zu dieser Veranstaltung sind Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich eingeladen. Eintritt frei! Kontakt: Manfred Flegler, Tel. 07733/1048, E-Mail: ov-oberer-hegau@vdk.de. Einlass nur nach den G-Nachweisen: geimpft - genesen - getestet.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Kaiserstühler Federweisser

von der
Winzergenossenschaft
Sasbach
in der 1-Liter-Flasche

Immer ein Genuss im
Herbst!
– solange Vorrat reicht –

Öffnungszeiten

Mo. – Sa. 8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-Gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	»homo animalis« von Abi Shek
FORUM REGIONAL:	»Mancherorts - Farbe-Form-Veränderung« von Bette Bayer
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr Sa. + So. 11-18 Uhr Nur mit tagesaktuellem negativen Corona-Test, Impf- oder Genesungsausweis. Es besteht Maskenpflicht (medizinische oder FFP2-Maske).
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familihtag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 7. November

Sachkundefortbildung

Felderbegehung am 22. Oktober in Volkertshausen

Hegau. Das Landwirtschaftsamt bietet am Freitag, 22. Oktober, um 14 Uhr in Volkertshausen eine Felderbegehung zu Zwischenfrüchten auf den Flächen der Landwirte Manfred Zwick und Klaus Münzer an. Treffpunkt ist auf dem Feld hinter dem Edeka-Markt in Richtung Beuren. Die Teilnahme wird als zweistündige Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz anerkannt. Vorgesehene Themen sind Wasserschutz, Herbstbegrünung und deren

pflanzenbauliche Bedeutung, Rechtsgrundlagen im Pflanzenschutz, Strategien und Verfahren des integrierten Pflanzenschutzes. Informationen erteilen Richard Auer unter Tel. 0176/18001543 und Franz Steidle unter Tel. 0160/5827381. Eine Anmeldung ist unter Tel. 07531/800-2966 erforderlich. Anmeldeschluss ist Montag, 18. Oktober. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Gemeinsame Dienststelle

Umzug des Flurneuordnungsamtes

Hegau. Fast 70 Jahre Flurneuordnung im Landkreis Konstanz mit Dienstsitz in Radolfzell neigen sich dem Ende zu. Das Flurneuordnungsamt packt seine Koffer und zieht nach Tuttlingen um. Ab 18. Oktober werden künftig die Flurneuordnungsverfahren für die Landkreise Konstanz und Tuttlingen von der gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung mit Sitz in Tuttlingen aus bearbeitet. Seit der Gründung im Jahre 1952 haben die MitarbeiterInnen des

Flurneuordnungsamtes viele Entwicklungen und Reformen im Land erlebt. Nun heißt es für circa 25 Flurneuordner Abschied nehmen von der Stadt am Bodensee. Bis 13. Oktober ist das Amt für Flurneuordnung wie üblich zu erreichen. Zu beachten gilt, dass das Amt im Zeitraum vom 14. bis 22. Oktober nicht erreichbar ist. Danach gelten die neuen Kontaktdaten: Telefon 07461/926-1600 und E-Mail flurneuordnung@landkreis-tuttlingen.de.

⌘-----⌘-----⌘-----⌘-----⌘

BRENNHOLZBESTELLUNG bis spätestens 17.12.2021
zurück an die Stadtverwaltung Engen/Stadtkämmerei
über das Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen oder per Fax
an 07733/502-255 oder per E-Mail an TGLEICHAUF@ENGEN.DE

Name, Vorname*:	
Straße*:	
PLZ und Wohnort*:	
Telefon	

Mindestbestellmenge je Holzsorte = 3 Festmeter. Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen. Das Brennholz wird ab dem Frühjahr 2021 bereitgestellt. Hiermit bestelle ich verbindlich:

Buche:	Fm
Sonstiges Laubhartholz:	Fm
Nadelholz:	Fm
Bemerkungen:	

***Pflichtangaben**

SEPA-Lastschrift-Mandat	
IBAN*	DE
Bankname*	
Abweichender Kontoinhaber	

Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen Sie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernie erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung. Die Stadt Engen ist berechtigt, im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit stehende personenbezogene Daten des Holzkäufers für interne Zwecke zu speichern und zu verarbeiten.

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Brennholz aus dem Stadtwald Engen

Bestellung bis 17. Dezember möglich



Bild: Kreisforstamt

Engen. Wer mit Holz heizt, bekommt viel Energie für sein Geld! Holz als Brennstoff hilft, die fossilen und nur begrenzt vorhandenen Energieträger zu ersetzen. Als nachwachsender Rohstoff gewährleistet es eine nachhaltige Energieversorgung. Das waldfrische Brennholz wird

an private Endverbraucher als »Brennholz lang« verkauft. Das Brennholz hat durchschnittlich eine Länge von 4 bis 5 Metern und wird an einem autobefahrbaren Waldweg gelagert. Den Bestellschein gibt es auch auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de.

Aktuelle Brennholzpreise:

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Sonstiges Laubhartholz (bspw. Esche/Eiche/Ahorn/Kirsche)	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	40 Euro/Fm inkl. MwSt.

»Vom Leben gezeichnet«

Micha Marx kommt am 16. Oktober ins Städtische Museum

Engen. Auf Einladung der Stubbengesellschaft Engen tritt der Kabarettist/Comedian und Cartoonist Micha Marx (Foto) am Samstag, 16. Oktober, um 19 Uhr im Städtischen Museum + Galerie Engen mit seinem Programm «Vom Leben gezeichnet» auf.

Micha Marx ist ein Meister des Lichtbildvortrags. Ein Kunst-



werk nach dem anderen zieht er per Beamerprojektion am Publikum vorbei, während der athletische Süddeutsche mit katzenartigen Bewegungen behände auf den Weiter-Knopf seines Laptops drückt. Sein Bart glitzert dabei in den

schillerndsten Farben im Scheinwerferlicht. Mit seiner hypnotisch leiernden Stimme und seiner einzigartigen Bühnenpräsenz schafft Micha Marx eine sexuell aufgeladene Atmosphäre, wie man sie sonst nur aus einem unklimateisierten Fiat Polo kennt. Seine Geschichten sind wie eine Reise an fremde Orte (zum Beispiel nach Bonn Rüngsdorf). Kurz: Eine seiner Shows miterleben zu dürfen, ist wie ein Bad in frisch gepresstem Orangensaft (Bio). Stilistisch irgendwo zwischen banaler Blödelei, feinsinnig dokumentierter Situationskomik und öffentlichem Comictagebuch angesiedelt, kramt Micha selbstbewusst und ohne falsche Scham seine Tagebücher und Kindheitserinnerungen zu tage und trägt sie in aller Öffentlichkeit und illustriert mit liebevoll selbstgekrakelten Zeichnungen zur Schau (www.micha-marx.de).

Die Veranstaltung findet unter 2G-Richtlinien statt.

Der **Kartenvorverkauf** findet durch die Buchhandlung am Markt und Schreibwaren Körner statt: Einzelkarte 12 Euro, Partnerkarte 20 Euro, Schüler/Studenten 7 Euro.

»Schau doch meine Hände an«

Zieglersche bieten Schnupperkurs für Gebärdensprache
- Anmeldung bis 15. Oktober

Engen. Die Gebärdensammlung »Schau doch meine Hände an« ermöglicht auf einfache Weise die Kommunikation mit nicht sprechenden Menschen. Interessierte können bei einem Schnupperkurs der Zieglerschen in Engen die Gebärden erlernen. Der kostenlose Schnupperkurs findet am Mittwoch, 20. Oktober, von 17 bis 20 Uhr in den Räumen der Sozialstation, Schillerstraße 10a in Engen, statt. Voraussetzung für eine Teilnahme ist eines der drei G: geimpft, getestet oder genesen.

Anmeldungen sind bis Freitag, 15. Oktober, bei Kursleiterin Roswitha Österle, Referentin für Unterstützte Kommunikation in der Behindertenhilfe der Zieglerschen, möglich: Email oesterle.roswitha@zieglersche.de, Telefon 01520/9277456. Weitere Informationen unter www.zieglersche.de/gebaerdenkurse. Die Gebärdensammlung »Schau doch meine Hände an« wurde unter anderem in der Haslachmühle der Zieglerschen, einer Einrichtung für Menschen mit Hör-Sprachbehinderung und gleichzeitiger geistiger Behinderung, entwickelt. Anders als bei der »Deut-

schen Gebärdensprache« (DGS - anerkannte Sprache mit eigener Grammatik) werden die Gebärden aus »Schau doch meine Hände an« lautsprachunterstützend eingesetzt. Es werden die zentralen Begriffe eines gesprochenen Satzes durch eine entsprechende Handbewegung begleitet.

Die Haslachmühle gilt durch ihre Pionierarbeit Anfang der 70-Jahre als einer der Vorreiter auf dem Gebiet der »gebärdenunterstützten Kommunikation«.

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Spendeaktion am 30. Oktober von 10 bis 14.30 Uhr
in der Hohenhewenhalle Welschingen

Welschingen. Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene - die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Not-

fall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind zum Beispiel nur maximal vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende am Samstag, 30. Oktober, von 10 bis 14:30 Uhr in der Hohenhewenhalle in Welschingen, Schulweg 5, Engen-Welschingen. Hier geht es zur Terminreservierung: <https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet, nur zur Blutspende zu kommen, wenn man sich gesund und fit fühlt. Nach einer Impfung mit den in

Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Spendewillige, die innerhalb der letzten zehn Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Alle Informationen sind unter www.blutspende.de/corona zu finden. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800-1194911.

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*

Metzgerei Eckes

Engens leckere Adresse

*Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072*

**Typisch zur Herbstzeit:
„Räucherware“**

– mit dem feinen Buchenrauch-Aroma:

Schäufele

ohne Knochen, saftig

100 g **0,99 €**

Rollschinkle

goldgelb geräucht

100 g **1,10 €**

Bauernbratwurst

geräucht

100 g **1,29 €**

Bauernschinken

heißgeräucht

100 g **1,65 €**

Gerauchter Kochbauch

mild gesalzen, leicht geräucht

100 g **1,29 €**

Krakauer

mit Kümmel

100 g **1,10 €**

Pfefferbeißer

so dünn, so fein

Paar **1,65 €**

Schälrippele

geräucht

100 g **0,69 €**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**



Gesamtkommandant Markus Fischer (links), der neue Löschmeister Fabian Klöpfer (Mitte) und Abteilungskommandant Michael Engesser.

Bild: FFW Anselingen

E-Bike-Verleih

Bis 31. Oktober vermietet der Touristik-Verein Engen Elektrofahräder »Im Glockenziel 6e«. Telefonische Anmeldung unter 0152/54877633 und 0173/3042498, info@touristik-engen.de
Tagespreis 30 Euro
Internet: www.touristik-engen.de

AUSBILDUNGSPLATZ GESUCHT?

Der **Engener Ausbildungsatlas 2022** bietet eine Übersicht über **Ausbildungsmöglichkeiten bei Betrieben vor Ort**.

Jetzt unter www.engen.de/ausbildungsatlas downloaden.



Stadt Engen | 78234 Engen
Telefon: 07733 502-212 | www.engen.de

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Schrittweise Rückkehr zur ersehnten Normalität

FFW Anselingen blickt auf zwei schwierige Jahre zurück

Anselingen . Bei der Generalversammlung der FFW Anselingen im Saal des Bürgerhauses begrüßte der Kommandant Michael Engesser nach zweijähriger Abstinenz die aktiven Kameraden, einige Kameraden der Altersabteilung, den Gesamtkommandanten Markus Fischer und seine beiden Stellvertreter Michael Toracco und Thomas Sauter, Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier und die Vertreter der örtlichen Vereine. Nach der Begrüßung und der Totenehrung verlas Schriftführer Alexander Kunz seinen Tätigkeitsbericht.

Das Jahr 2019 verlief noch relativ normal im Gegensatz zum Jahr 2020, wo fast alle Proben und sonstige Veranstaltungen aufgrund von Corona entfallen sind. Kassier Florian Bogenschütz legte anschließend seinen Kassenbericht der letzten zwei Jahre vor.

Michael Engesser ging in seinem Tätigkeitsbericht auf die Schwierigkeiten der Abteilungswehr mit der Corona-Pandemie und ihren Folgen ein. Er zeigte auf, dass die Proben-tätigkeiten komplett eingestellt werden mussten, und auch der Kontakt unter den Kameraden erfolgte nur noch online. Eine besondere Herausforderung bestand laut Aussage von Kommandant Engesser darin, die anfallenden Einsätze unter Corona-Maßnahmen abzuarbeiten und das Ganze ohne die üblichen Proben. Die Wehr absolvierte elf Einsätze im Jahr 2019 mit 250 Einsatzstunden und zwölf Einsätze mit 150 Einsatzstunden im Jahr 2020. Er zeigte sich sehr erfreut, dass die Proben zu Beginn des Jahres wieder aufgenommen werden konnten und alle Kameraden mit sehr viel Engagement daran teilnehmen.

Beim Tagesordnungspunkt »Neuaufnahmen« konnte Michael Engesser, wie bei der Feuerwehr üblich, per Handschlag Daniel Büttner und Daniel Winkler in die aktive Wehr aufnehmen. Nach 48 Jahren aktiven Feuerwehrdienst wurde Reinhard Wikenhauser mit den

besten Wünschen und einem Geschenkkorb in die Altersabteilung verabschiedet. Der Gesamtkommandant Markus Fischer bedankte sich ebenfalls bei Reinhard Wikenhauser und überreichte ihm im Namen der Gesamtfeuerwehr Engen eine Glasstatue mit dem Stauferlöwen darauf.

Im Anschluss wurden Katrin Preter und Tobias Preter nach



Kommandant Michael Engesser (links) überreichte einen Geschenkkorb an Reinhard Wikenhauser, der nach 48 Jahren aktivem Feuerwehrdienst in die Altersabteilung verabschiedet wurde.

Bild: FFW Anselingen.

erfolgreich absolviertem Grundlehrgang, zur Feuerwehrfrau beziehungsweise Feuerwehrmann befördert. Die Wehrleute Jörg Preter, Fabian Beising und Steve Gurk wurden zu Oberfeuerwehrmännern befördert. David Riedinger wurde mit dem Abzeichen des Hauptfeuerwehrmanns ausgezeichnet. Fabian Klöpfer wurde zum Löschmeister und Detlef Büchlin zum Oberlöschmeister befördert.

Sowohl Markus Fischer als auch Bernhard Maier dankten der Abteilungswehr für ihren Einsatz und ihr Engagement unter den erschwerten Bedingungen vor allem im letzten Jahr. Sie zeigten sich sehr erfreut, dass die Proben wieder aufgenommen werden konnten und die Kameradschaft wieder gepflegt wird. Mit den positiven Wortmeldungen der Vertreter der örtlichen Vereine endete die Versammlung.



Für 40 Jahre Singen im Chor erhielt der Vorsitzende Berthold Bohner im Rahmen der Jahreshauptversammlung die Goldene Ehrennadel des Badischen Chorverbandes BCV. Das Bild zeigt (von links) Bürgermeisterstellvertreter Tim Strobel, Schriftführer Wolfgang Hess, den Geehrten Berthold Bohner, seine Ehefrau Ulrike, die stellvertretende Vorsitzende Maritta Graf, Kassiererin Erika Maier und den Bezirksvorsitzenden Winfried Polte.

Bild: GV Frohsinn

Weitere Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen

Gesangverein Frohsinn Anselingen zog Bilanz

Anselingen. Die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Frohsinn Anselingen konnte coronabedingt unter Beachtung der aktuellen Vorgaben zeitverzögert erst am 2. Oktober stattfinden. Neben Mitgliedern und Vertretern aus den örtlichen Vereinen konnte der Vorsitzende Berthold Bohner auch das Präsidiumsmitglied des Bodensee-Hegau-Verbandes Winfried Polte sowie den Bürgermeisterstellvertreter Tim Strobel begrüßen.

Einen Rückblick auf die wenigen Ereignisse im Vereinsleben während den vergangenen Pandemienmonaten gab Schriftführer Wolfgang Hess. Nach dem Tätigkeitsbericht der Kassiererin Erika Maier bestätigten die Kassenprüfer die einwandfreie Kassenführung und empfahlen der Versammlung die Entlastung, die dann einstimmig erfolgte.

Chorleiterin Clarissa Bohner bedankte sich bei den Aktiven, die »nach langen Ferien aufgrund des Probenlochs« alle geimpft und mit erkennbarer Freude wieder gekommen sind. Von ihr gut bewertet wurde nach Wiederaufnahme der Probenarbeit der Klang des Chores. Aufgrund der fehlenden Probenarbeiten gab es keine Proben-Ehrungen. Dem Chor stehen elf aktive Sängerinnen und drei Sänger zur Verfügung. Sehlichst er-

wünscht wird, dass sich noch weitere SängerInnen dem Verein anschließen. Winfried Polte sprach im Auftrag des Badischen Chorverbandes BCV Berthold Bohner für 40 Jahre Singen im Chor Dank und Anerkennung aus, übergab die Goldene Ehrennadel mit einer Urkunde und wünschte eine glückliche Zukunft, besonders »gesund bleiben«.

Dankesworte an den Geehrten gab es auch vom Verein. Maritta Graf als stellvertretende Vorsitzende würdigte seine 25-jährige Mitarbeit im Vorstand des Vereins, seit 2002 als Vorsitzender, und übergab mit einem Gutachten noch ein Weinpräsent. Auch die Ehefrau Ulrike Bohner wurde bedacht.

Der Bericht des Vorsitzenden betonte besonders die soziale Komponente hinsichtlich von Kontakten und Beisammensein innerhalb eines Vereins. Einer positiven Grundstimmung, der Treue zur Chorgemeinschaft und der guten Zusammenarbeit im Vorstandsteam galt dann auch der Dank des Vorsitzenden. Gruß- und Dankesworte erfolgten schließlich vom Bürgermeisterstellvertreter Tim Strobel. Letztlich gratulierte ein Stellvertreter der örtlichen Vereine dem geehrten Vorsitzenden und übermittelte die Glückwünsche an den gesamten Verein.

Lesekreis Engen

»Milchmann«

Engen. Der Lesekreis Engen ist in seine neue Saison gestartet, zur großen Erleichterung aller wieder im Schützenturm.

Für seinen nächsten Termin haben die TeilnehmerInnen den mit dem »Booker Preis 2018« ausgezeichneten Roman »Milchmann« von Anna Burns ausgewählt. Der nordirischen Schriftstellerin gelingt eine »vielleicht etwas verfremdete, aber absolut realistische Schilderung des Belfast der Siebziger-Jahre. Ungeheuer intensiv, packend und zwischen Witz und Verzweiflung schillernd erzählt Burns von einer jungen Frau, der ein Verhältnis mit einem Untergrundkämpfer angedichtet wird« (Die Süddeutsche). »Beklemmend und ausgesprochen plastisch schildert Burns eine unter der Gewalt erstarrte Gesellschaft und findet für sie Bilder, die der Rezensentin unter die Haut gehen« (Die Tageszeitung). Das Feuilleton war begeistert.

Ob es dem Lesekreis Engen ebenso erging, wird sich am 4. November um 20 Uhr weisen. Neue Teilnehmer sind stets willkommen. Nähere Auskunft wird gerne unter manfred@mueller-harter.de erteilt.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail:

info@info-kommunal.de

ENGLER

· landmetzgerlei ·

...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930

Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 15.10.2021 - 21.10.2021

Schweizer Kalbsbratwurst 100 g nur 0,99 €
mit und ohne Haut

Pfefferbeisser herzhaft gewürzt 100 g nur 1,29 €

Hausmacher Salami mildes Aroma 100 g nur 1,89 €

Schweineschnitzel mager 100 g nur 1,09 €

aus der Oberschale

Putenschnitzel natur, gewürzt oder paniert 100 g nur 1,19 €

Unser Samstagsknaller am 16.10.2021

Rumpsteak von der Färse 4 Wochen gereift 100 g nur 2,89 €

Unser Mittwochsangebot am 20.10.2021

Cordon bleu fertig gefüllt 100 g nur 0,99 €

Aus eigener Herstellung bieten wir Ihnen verschiedene Fleischfertiggerichte im 400g Glas, sowie als Suppeneinlagen und Fleischbeilagen: Flädle - Leberspätzle - Leberknödel - Speckknödel. Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit!



Da sich, trotz des Aufrufs gegen den Vandalismus an öffentlichen Gebäuden, die Situation nicht verbessert hat, sind nun Plakate im Bildungszentrum diesbezüglich geplant.

Des Weiteren wurde über Möglichkeiten zur Steigerung des politischen Interesses von Jugendlichen diskutiert. Eine Idee von Matteo Utzler und Elias Hogg war es einen Projekttag mit Workshops am Bildungszentrum anzubieten. Der Vorschlag kam sehr gut an, weitere Planung steht jedoch noch aus.

Es wurde einstimmig beschlossen, das Rolltor für den Bolzplatz in Stetten aus dem eigenen Etat zu bezahlen.

Es wurde darüber beraten, ob die Graffitis am Skaterpark entfernt oder durch ein professionelles Graffiti ersetzt werden sollen.

Es wurde nochmals über die Einrichtung von WLAN in den Bürgerhäusern gesprochen. In diesem Fall handelte es sich um das Bürgerhaus in Stetten, da man dort keinen Empfang hat und sich daher die Kommunikation nach außen z.B. bei den Wahlen (50 Wähler Grenze) erschwert.

Derzeit besteht nach Aussage Schülern das Problem, dass die Mülleimer an der Bushaltestelle des Bildungszentrums oft überfüllt sind. Daher überlegt man weitere Mülleimer dort anzubringen.

Hauptamtsleiter Jochen Hock berichtete uns noch über eine Spende eines Unternehmens, welche für die Jugend eingesetzt werden soll.

Die nächste Sitzung findet am Montag, den 15.11.21 um 19 Uhr statt.

»Von Beginn an mit Herzblut dabei gewesen und vieles mitgestaltet«

Peter Pütz wurde als langjähriger Vorstandssprecher bei der Mitgliederversammlung der »Initiative Bildungsstandort Engen« verabschiedet

Er zählt zu den Gründervätern nicht nur des Gymnasiums Engen, sondern auch der »Initiative Bildungsstandort Engen« (IBE), die im Jahr 2006 aus der »Elterninitiative Gymnasium Engen« hervorging. Nach 15 Jahren Engagement als Vorstandssprecher in der IBE und zuvor auf dem steinigen Weg bis zur Genehmigung eines Gymnasiums für Engen zieht sich Peter Pütz aus der ersten Reihe zurück. Zur neuen Vorstandssprecherin wurde in der jüngsten Mitgliederversammlung der IBE Martina Saalfrank gewählt, ebenfalls Gründungsmitglied und bisher als Schriftführerin und rührige »Werbetrommlerin« aktiv. Ihr Amt übernimmt Sonja Veit.

Engen (her). Bereits im Jahr 2005 wäre man für das neue Gymnasium Engen gerüstet ge-

wesen. Im Juni hatte sich die »Elterninitiative Gymnasium Engen« gegründet, die im Mai 2006 in die »Initiative Bildungsstandort Engen« münden sollte. Nach nur 35 Anmeldungen im ersten Anlauf - zu wenig - betrieben die Stadtverwaltung und die Elterninitiative in zahlreichen Infoveranstaltungen und Aktionen unermüdlich Werbung in Engen und der Region. Rund 2.000 Unterschriften sammelte die Elterninitiative mit Sprecher Peter Pütz. Im zweiten Anlauf nahmen schließlich im März 2006 mehr als 70 Eltern aus Engen und der Region die Chance wahr, ihre Kinder für das neue, wohnortnahe Gymnasium Engen anzumelden.

Auch danach ließ der Verein in seinem Engagement nicht nach. »Bis zur Fertigstellung des Mensa-Neubaus haben wir rund zweieinhalb Jahre mit

mehr als 30 Ehrenamtlichen den Betrieb einer Übergangsmensa im Foyer der Großsporthalle übernommen«, blickte Peter Pütz bei der IBE-Mitgliederversammlung auf die vergangenen 15 Jahre zurück. Mit 15 Mitgliedern habe die IBE seinerzeit begonnen, zwischenzeitlich sei der Mitgliederstand auf 380 angestiegen, im Moment liege er bei rund 260. Super »eingeschlagen« hinsichtlich einer Steigerung der Mitgliederzahl habe der Wettbewerb in den Schulklassen, wer am meisten Mitglieder wirbt, so Pütz. »Außerdem hat Martina Saalfrank bei Elternversammlungen und Schuleinführungen unermüdlich geworben«, würdigte er. Als seinen eigenen Arbeitsschwerpunkt im Verein bezeichnete Pütz das Akquirieren von Spenden für Projekte, die das IBE-Budget überstiegen, zum Beispiel »Bewegungsbaustellen« für die Engener Schulen, eine 5.000-Liter-Zisterne für den Schulgarten sowie eine mobile Beleuchtungsanlage für das Bildungszentrum. »Im Moment ist ein Projekt in Vorbereitung, das wir für sehr sinnvoll halten: eine Ausbildung von Pädagogen für die Schulsozialarbeit«, hofft Pütz, dass auch dieses Vorhaben mittels Spenden finanziert werden kann. Einen herzlichen Dank sprach der scheidende Vorstandssprecher den BürgerInnen, den örtlichen Geldinstituten und den Stadtwerken Engen aus: »Ohne diese Batzen wäre unsere Arbeit für die Bildungslandschaft in Engen nicht möglich gewesen«.

Ein »normales« Jahr 2019, in dem die IBE viele Kinder unterstützt sowie der Grundschule Engen ein Theaterpädagogik-Projekt mit Fahrt nach Konstanz ermöglicht habe, beschrieb Kassier Oliver Hauber in seinem Bericht, während 2020 »kaum noch Geld rausging«, fielen doch zum Beispiel die Klassenfahrten weg.

»Sie waren von Anfang an ein Wegbegleiter und haben in den

vergangenen 16 Jahren mit Herzblut viel aufgebaut und mitgestaltet«, würdigte Bürgermeister Johannes Moser das Wirken von Pütz. »Die »Elterninitiative Gymnasium Engen« unterstützte die Stadt Engen in großartiger Weise im Ziel, in Engen ein Gymnasium errichten zu dürfen«. Als Förderverein für alle Bildungseinrichtungen in Engen leiste die IBE wertvolle Arbeit und trage durch ihre Aktivitäten zur hervorragenden Bildungssituation in Engen bei, hob Moser hervor. Der Bedarf an Schulsozialarbeit sei durch die Corona-Pandemie deutlich gestiegen, wandte sich der stellvertretende Sprecher Richard Willems an den Bürgermeister und auch die neugewählte Vorstandssprecherin Martina Saalfrank hob die Bedeutung der Schulsozialarbeit und der Besetzung der vakanten Stellen hervor: »Bei Bedarf muss man rasch reagieren können«. Mehr als 20 LehrerInnen aus allen Schulen des Bildungszentrums hätte Interesse an der Fortbildung im Januar vor Ort im Bereich Schulsozialarbeit, berichtete Beisitzerin und Lehrerin Christina Öhrle und betonte einen wichtigen Effekt: »Wenn wir Lehrerinnen und Lehrer das Sozialtraining in den 5. und 6. Klassen übernehmen können, hat die Schulsozialarbeit mehr Zeit für direkte Kontakte zu den Schülerinnen und Schülern«.



Zur Verabschiedung von Peter Pütz nach 15 Jahren als Vorstandssprecher überreichten ihm seine Nachfolgerin Martina Saalfrank und der stellvertretende Vorstandssprecher Richard Willems unter anderem das Originalprotokoll der Vereinsgründung der »Initiative Bildungsstandort Engen« aus dem Jahr 2006. Im Rahmen des Neujahrsempfangs mit Bürgerehrung wurde die IBE im Jahr 2018 für ihr wertvolles Wirken ausgezeichnet.

Bild: Hering

Initiative Bildungsstandort Engen

Vorstandssprecherin: Martina Saalfrank,

stellvertretender Vorstandssprecher: Richard Willems,

Schriftführerin: Sonja Veit,

Kassier: Oliver Hauber,

Beisitzer: Christina Öhrle, Stefan Gommeringer und Steffen Bock.

»Du hast die Zunft 23 Jahre lang mit vielen Ideen und tollen Visionen geleitet«

Peter Keller folgt auf Werner Kohler als Zunftmeister der Welschinger Rollis

»Du warst eine der Lichtgestalten der Welschinger Vereinswelt« - in diesem Kompliment fasste Gemeinderat Armin Höfler im Namen der Gemeinschaft der Welschinger Vereine das große Engagement von Werner Kohler in 23 Jahren als Zunftmeister der Rollis zusammen. Wie Kohler stellte sich auch sein Stellvertreter Bernd Keller nach 12 Jahren nicht mehr zur Wahl und auch weitere Ämter waren neu zu besetzen. Zum neuen Zunftmeister wurde Peter Keller gewählt, seine Stellvertretung übernehmen Claudio De Luca und Manuel Wikenhauser im Team.

Welschingen (her). Siebzehn Punkte auf der Tagesordnung ließen eine lange Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Rolli Welschingen erwarten. Geschuldet war dies der Tatsache, dass coronabedingt die Jahreshauptversammlungen für zwei Vereinsjahre durchzuführen waren. Ein mit Fotos unterlegter Rückblick von Schriftführer Ralf Keller zeigte für 2019/20 vierzehn Veranstaltungen und Aktionen verschiedenster Art auf, die von der aus 310 Mitgliedern bestehenden Rollizunft durchgeführt wurden, wobei die einzelnen Veranstaltungen der Dorffasnacht nicht mitgezählt wurden. Für 2020/21 waren es lediglich noch fünf Events, brachte die Corona-Pandemie das Vereinsleben ab März 2020 doch zum Erliegen. Kassier Michael Hertenstein musste für 2019/20 über ein Defizit informieren, was aber auch an der 3.000-Euro-Spende für den Neubau des Fasnachtsmuseums in Langenstein gelegen habe. »Dafür hatten wir damals eine tolle Fasnet, da darf auch mal ein Minus sein«, rechtfertigte Zunftmeister Werner Kohler in seinem Rückblick. War er mit der Fasnachtsaison 2019/20 höchst zufrieden, beurteilte er 2020/21 mit der abgesagten Fasnacht als das »schlechteste und beunruhigendste Vereinsjahr« seiner

Amtszeit. »Fasnet hat mir so gefehlt und die virtuellen Narrentage sind mir auf den Geist gegangen«, gestand er. Ein Riesenlob aber hatte Kohler für seinen Narrenrat für die »Paketaktion« an die Rolli-Mitglieder mit allem, was man für die Fasnet zu Hause braucht. »Und dann auch noch der virtuelle Zunftabend! Ich habe mich so gefreut, dass Ihr ein bisschen Fasnacht in die Häuser in Welschingen gebracht habt«, dankte Kohler herzlich.

»Die Kraft der Fasnacht geht auch nicht durch eine Coronapandemie verloren«, lobte auch Bürgermeister Johannes Moser, »dass das, was möglich war, mit Fantasie und Kreativität umgesetzt wurde«. Der Bürgermeister führte nicht nur die Entlastung durch, sondern fungierte auch als Wahlleiter, nicht ohne zuvor das jahrzehntelange große Engagement von Werner Kohler im Ehrenamt zu würdigen. Sehr gut vorbereitet, gingen die Wahlen (für ein Amtsjahr) entsprechend rasch über die Bühne und Moser dankte allen, »die sich zur Wahl gestellt haben und bereit sind, Verantwortung zu tragen und den Verein voranzubringen«. Die Ehrungen nahmen der bisherige und der neugewählte Zunftmeister gemeinsam vor und verabschiedeten, jeweils



»Halte sie in Ehren«, appellierte der scheidende Rolli-Zunftmeister Werner Kohler bei der Übergabe der Narrenschele an seinen Nachfolger Peter Keller (links) und wünschte ihm eine »genauso schöne Zeit mit ihr wie ich sie hatte«. *Bild: Hering*

mit einer Würdigung für ihr Engagement, Jörg Dreher und Frank Keller aus dem Narrenrat, Marius Hupfeld aus dem Beirat, Yvonne Dier als Medienbeauftragte und Thorsten Heimbürger und Bernd Wikenhauser als Oberholzer und dessen Stellvertreter.

Und dann wurde es noch einmal ernst für das bisherige Zunftmeistergespann, ließen »ihre« Rollis sie nach so vielen Jahren doch nicht etwa sang- und klanglos ziehen. Vielmehr blickten Manuel Wikenhauser und Claudio De Luca in gereimter Form und mit humorvollen Sei-

tenhieben auf das 23 Jahre lange intensive Engagement von Werner Kohler als Zunftmeister und das 12-jährige Wirken von Bernd Keller als sein Stellvertreter zurück.

Sichtlich gerührt, ergriff Werner Kohler noch einmal das Wort und sprach nicht nur der Stadtverwaltung einen Dank für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit aus, sondern auch den Welschinger Vereinen, den Rolli-Narrenräten und -Mitgliedern sowie den Welschinger Bürgern für die jederzeitige Unterstützung. »Ich habe Euch allen gerade auch bei der Durchführung der Narrentage 2006 und 2016 viel abverlangt«, räumte er ein, »aber gemeinsam haben wir vieles erarbeitet und bewirkt«. Ohne Zusammenhalt gehe es nicht, betonte Kohler und schloss mit dem Resümee: »Es hat mir unheimlich viel Spaß gemacht und ich war mit großer Freude im Amt«.

»Heute Abend geht eine Ära zu Ende«, stellte Armin Höfler denn auch abschließend fest. »Es ist Dir stets gelungen, die Menschen mitzuziehen, und es ist toll, wie intensiv die Dorffasnacht inzwischen wieder gefeiert wird«, dankte er Kohler im Namen der Welschinger Vereine und sicherte dem neuen Zunftmeister Peter Keller jegliche Unterstützung zu.



Mit einem Wellness-Gutschein, einem guten Tropfen Wein und Blumen bedankte sich der neue Zunftmeister Peter Keller (rechts) im Namen der Rolli-Zunft bei (von links) Christel und Werner Kohler sowie Bernd und Bianca Keller. *Bild: Hering*



Die neugewählte Vorstandschaft der Rollizunft Welschingen: (von links) Schriftführer Ralf Keller, der stellvertretende Zunftmeister Claudio De Luca, der das Amt im Team mit Manuel Wikenhauser (rechts) ausüben wird, der neue Zunftmeister Peter Keller und Kassier Michael Hertenstein. *Bild: Hering*

Narrenzunft Rolli Welschingen

Vorstandschaft:

Zunftmeister: Peter Keller, Stellvertreter: Claudio De Luca im Team mit Manuel Wikenhauser, Kassier: Michael Hertenstein, Schriftführer: Ralf Keller.

Narrenräte:

Werner Kohler, Kevin Heimbürger, Alexander De Monte, Bernd Keller, Norbert Kohler, Patrick Hyenne, Meik Kenner, Manuel Wikenhauser, Dominik Garcia, Michael Sauter, Kai Schneider.

Ratsverordnete:

Zweiter Kassier: Dominik Garcia, Versicherung: Benedikt Unger, Ordensmeister: Werner Kohler, Personalverwalter: Alexander De Monte, Medienbeauftragter: Jörg Dreher.

Beirat:

Fährich: Bernd Keller, Narrenpolizist: Benedikt Unger, Nachwächter: Meik Kenner, Narrenvater: Michael Hupfeld, Narrenmutter: Armin Höfler, Rollivater: Michael Rosin, Oberholzer: Kai Schneider, stellvertretender Oberholzer: Michael Sauter, Zehnerrad: Stefan Ritzi/Marc Kohler, Rolli-Garde: Sandra Sauter, Rolli-Beirat: Michaela Hummel-Wikenhauser, Bianca Keller, Martina Keller, Beatrice Rosin, Sabine Keller, Yvonne Dier.

Kassenprüfer:

Roswitha Müller und Beatrice Rosin.

Hegauer Vulkan Tour

Schwarzwaldverein wandert von Engen nach Mühlhausen

Engen. Am Sonntag, 17. Oktober, führt der Schwarzwaldverein Engen eine Wanderung auf einem Teilstück des neuen Premiumwanderweges »Hegauer Vulkan Tour« von Engen nach Mühlhausen durch.

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 9 Uhr. Von dort führt der Weg nach Anseltingen zur Almenhütte, vorbei am Hohenhewen und weiter Richtung Hohenstoffeln, Hegaukreuz, Mägdeberg und hinunter zum Bahnhof Mühlhausen. Individuelle Rückfahrt ab Bahnhof Mühlhausen, zum Beispiel um 16:05 Uhr, 16:35 Uhr und so wei-

ter. Die Streckenlänge beträgt circa 15,5 Kilometer mit einer reinen Gehzeit von circa viereinhalb bis fünf Stunden ohne Besteigung des Hohenhewen und des Mägdeberges. Den Teilnehmern wird festes Schuhwerk und die Mitnahme von Getränken, Rucksackvesper und Wanderstöcken empfohlen.

Auf Grund der aktuellen Corona-Regeln ist eine Anmeldung bei Wanderführer Rolf Mahlbacher erforderlich: telefonisch am Freitag, 15. Oktober, ab 19 Uhr unter 07731/28747 oder jederzeit per mail unter fw-wandern@schwarzwaldverein-engen.de.

Durch das Herblinger Tal

Donnerstagswanderer sind am 21. Oktober unterwegs

Engen. Der Treffpunkt für die Donnerstagswanderung am 21. Oktober ist bereits um 13 Uhr am Bahnhof Engen. Mit dem Zug geht es nach Thayngen in die Schweiz. Dort beginnt die zweistündige Streckenwanderung durch das Herblinger Tal auf dem Findlingsweg und einer Teilstrecke des Steinzeitpfads. Zahlreiche Schautafeln unterwegs vermitteln Wissenswertes zur Geschichte und Entstehung der Landschaft. Ziel ist der Herblinger Markt und die Einker in das SB-Restaurant der

Migros. Hierfür sind Impfnachweis, Personalausweis und Schweizer Franken unbedingt notwendig. Die Rückfahrt erfolgt ab dem Haltepunkt Herblingen, Ankunft in Engen zwischen 18 und 19 Uhr. Pro Person ist ein Tagesticket nach Schaffhausen für 15,50 Euro am Automaten in Engen zu lösen. Abfahrt mit dem Seehas um 13.18 Uhr. Aufgrund der Corona-Vorschriften wird um eine Anmeldung gebeten bei Edith Sonnenschein, Tel. 07733/978102 oder E-mail esonnen@t-online.de.



Gewinner beim Gewinnspiel auf dem Ökomarkt: Am Ende des erfolgreichen Ökomarktes zogen die StadtwerkemitarbeiterInnen nicht nur eine positive Bilanz über die Besucher am Infostand der Stadtwerke Engen GmbH, sondern auch beim Gewinnspiel mit Fragen über Strom gab es viele richtige Antworten. Nach einem Losverfahren gewann Stefan Löchle den 1. Preis, eine Gutschrift über 100 Euro auf seine nächste Jahresendabrechnung. Das Stadtwerketeam, auf dem Bild Anja Maier, gratulierte recht herzlich. *Bild: Stadtwerke Engen*

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



Neues Klettergerüst für das Kinderhaus Glockenziel: Das alte Schiff, das im Kinderhaus Glockenziel viele Jahre als tolles Außenspielgerät gedient hatte, kam in die Jahre und wurde durch ein neues Klettergerüst ersetzt. Dieses Klettergerüst ist für Kinder von drei bis elf Jahren bestens geeignet. Mit verschiedenen Rutschen, Balanciertauen, Kletterwand und vielem mehr bietet es den verschiedenen Altersstufen unterschiedliche Schwierigkeitsgrade. Nun wurde dieses Klettergerüst in den Sommerferien fertiggestellt. Selbstverständlich wurde es von den Mitarbeitern des Bauhofs ausprobiert (siehe Bilder). Die Erzieher und Kinder des Kinderhaus Glockenziel danken dem Bauhof für die tolle geleistete Arbeit, vor allem Claudio Scigliano, Roberto Moncalieri (linkes Bild) und Martin Sonnleitner (zweites Bild von links). Die Kinder haben das neue Klettergerüst natürlich schon erobert und selbstverständlich zu ihrem Lieblingsspielgerät erklärt.

Bilder: Kinderhaus Glockenziel

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



VITAMINMARKT

ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION. WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIELFALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN BESONDEREN MOMENT.

 <p>Vorbestellung: Tel 0 77 31 - 791 39 34 mail@vitaminmarkt.com</p> <p>Angebot: 15.10.-21.10.21</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>Kartoffeln vom Staufenhof</td> <td>Tagespreis</td> </tr> <tr> <td>Annabell, Marabel, Glorietta</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rot-,Weiß-,Spitzkraut, Wirsing</td> <td>1Kg 1,50€</td> </tr> <tr> <td>Halbinsel Höri</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kopfsalat</td> <td>Stück 1,50 €</td> </tr> <tr> <td>Halbinsel Höri</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Höri-Bülle</td> <td>1Kg 1,90 €</td> </tr> <tr> <td>Speisezwiebel rot+weiß, Halbinsel Höri</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kürbiskernkäse</td> <td>100g 2,49 €</td> </tr> <tr> <td>Bio-Schnittkäse, (DE)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Stilfser Burgeiser</td> <td>100g 1,79 €</td> </tr> <tr> <td>Bergkäse, Südtirol (ITA)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grande Lugana DOC</td> <td>0,75l 8,90 €</td> </tr> <tr> <td>Cantina Malavasi, Lombardei (ITA)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grauburgunder</td> <td>0,75l 8,90 €</td> </tr> <tr> <td>Hochwart, Insel Reichenau</td> <td></td> </tr> </table>	Kartoffeln vom Staufenhof	Tagespreis	Annabell, Marabel, Glorietta		Rot-,Weiß-,Spitzkraut, Wirsing	1Kg 1,50€	Halbinsel Höri		Kopfsalat	Stück 1,50 €	Halbinsel Höri		Höri-Bülle	1Kg 1,90 €	Speisezwiebel rot+weiß, Halbinsel Höri		Kürbiskernkäse	100g 2,49 €	Bio-Schnittkäse, (DE)		Stilfser Burgeiser	100g 1,79 €	Bergkäse, Südtirol (ITA)		Grande Lugana DOC	0,75l 8,90 €	Cantina Malavasi, Lombardei (ITA)		Grauburgunder	0,75l 8,90 €	Hochwart, Insel Reichenau		 <p>Vorbestellung: Tel 0 77 31 - 955 70 12 info@feinkostundfisch.de</p> <p>Angebot: 11.10.-16.10.21</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>Lachsforellenfilet</td> <td>100g 2,79 €</td> </tr> <tr> <td>Von der Reichenau</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buntbarschfilet</td> <td>100g 1,99 €</td> </tr> <tr> <td>Wildfang, 100% grätenfrei</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Heilbuttfilet</td> <td>100g 2,99 €</td> </tr> <tr> <td>Wildfang Grönland</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kabeljau-Loins</td> <td>100g 3,99 €</td> </tr> <tr> <td>Wildfang Island</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fischfrikadellen</td> <td>100g 1,99 €</td> </tr> <tr> <td>Eigene Herstellung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kräutermatjes</td> <td>100g 1,99 €</td> </tr> <tr> <td>Klassiker</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gambas</td> <td>100g 3,99 €</td> </tr> <tr> <td>"Knoblauch-Kräuteröl", eigene Herst.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Lachsragout "Italia"</td> <td>100g 1,99 €</td> </tr> <tr> <td>Mit feinem Gemüse</td> <td></td> </tr> </table>	Lachsforellenfilet	100g 2,79 €	Von der Reichenau		Buntbarschfilet	100g 1,99 €	Wildfang, 100% grätenfrei		Heilbuttfilet	100g 2,99 €	Wildfang Grönland		Kabeljau-Loins	100g 3,99 €	Wildfang Island		Fischfrikadellen	100g 1,99 €	Eigene Herstellung		Kräutermatjes	100g 1,99 €	Klassiker		Gambas	100g 3,99 €	"Knoblauch-Kräuteröl", eigene Herst.		Lachsragout "Italia"	100g 1,99 €	Mit feinem Gemüse		 <p>Vorbestellung: Tel 0 77 31 - 922 00 60 info@metzgerei-engler.de</p> <p>Angebot: 15.10.-21.10.21</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>Schweizer Kalbsbratwurst</td> <td>100g 0,99 €</td> </tr> <tr> <td>Mit und ohne Haut</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Pfefferbeisser</td> <td>100g 1,29 €</td> </tr> <tr> <td>Herzhaft gewürzt</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Hausmacher Salami</td> <td>100g 1,89 €</td> </tr> <tr> <td>Mildes Aroma</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Schweineschnitzel</td> <td>100g 1,09 €</td> </tr> <tr> <td>Mager, aus der Oberschale</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Putenschnitzel</td> <td>100g 1,19 €</td> </tr> <tr> <td>Natur, gewürzt oder paniert</td> <td></td> </tr> </table> <div style="background-color: #f08080; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>Samstagsknaller:</td> <td>Mittwochsangebot:</td> </tr> <tr> <td>16. Oktober 2021</td> <td>20. Oktober 2021</td> </tr> <tr> <td>Rumpsteak (Färse)</td> <td>Cordon Bleu</td> </tr> <tr> <td>4 Wochen gereift</td> <td>Fertig gefüllt</td> </tr> <tr> <td>100g nur 2,89 €</td> <td>100g nur 0,99 €</td> </tr> </table> </div>	Schweizer Kalbsbratwurst	100g 0,99 €	Mit und ohne Haut		Pfefferbeisser	100g 1,29 €	Herzhaft gewürzt		Hausmacher Salami	100g 1,89 €	Mildes Aroma		Schweineschnitzel	100g 1,09 €	Mager, aus der Oberschale		Putenschnitzel	100g 1,19 €	Natur, gewürzt oder paniert		Samstagsknaller:	Mittwochsangebot:	16. Oktober 2021	20. Oktober 2021	Rumpsteak (Färse)	Cordon Bleu	4 Wochen gereift	Fertig gefüllt	100g nur 2,89 €	100g nur 0,99 €
Kartoffeln vom Staufenhof	Tagespreis																																																																																															
Annabell, Marabel, Glorietta																																																																																																
Rot-,Weiß-,Spitzkraut, Wirsing	1Kg 1,50€																																																																																															
Halbinsel Höri																																																																																																
Kopfsalat	Stück 1,50 €																																																																																															
Halbinsel Höri																																																																																																
Höri-Bülle	1Kg 1,90 €																																																																																															
Speisezwiebel rot+weiß, Halbinsel Höri																																																																																																
Kürbiskernkäse	100g 2,49 €																																																																																															
Bio-Schnittkäse, (DE)																																																																																																
Stilfser Burgeiser	100g 1,79 €																																																																																															
Bergkäse, Südtirol (ITA)																																																																																																
Grande Lugana DOC	0,75l 8,90 €																																																																																															
Cantina Malavasi, Lombardei (ITA)																																																																																																
Grauburgunder	0,75l 8,90 €																																																																																															
Hochwart, Insel Reichenau																																																																																																
Lachsforellenfilet	100g 2,79 €																																																																																															
Von der Reichenau																																																																																																
Buntbarschfilet	100g 1,99 €																																																																																															
Wildfang, 100% grätenfrei																																																																																																
Heilbuttfilet	100g 2,99 €																																																																																															
Wildfang Grönland																																																																																																
Kabeljau-Loins	100g 3,99 €																																																																																															
Wildfang Island																																																																																																
Fischfrikadellen	100g 1,99 €																																																																																															
Eigene Herstellung																																																																																																
Kräutermatjes	100g 1,99 €																																																																																															
Klassiker																																																																																																
Gambas	100g 3,99 €																																																																																															
"Knoblauch-Kräuteröl", eigene Herst.																																																																																																
Lachsragout "Italia"	100g 1,99 €																																																																																															
Mit feinem Gemüse																																																																																																
Schweizer Kalbsbratwurst	100g 0,99 €																																																																																															
Mit und ohne Haut																																																																																																
Pfefferbeisser	100g 1,29 €																																																																																															
Herzhaft gewürzt																																																																																																
Hausmacher Salami	100g 1,89 €																																																																																															
Mildes Aroma																																																																																																
Schweineschnitzel	100g 1,09 €																																																																																															
Mager, aus der Oberschale																																																																																																
Putenschnitzel	100g 1,19 €																																																																																															
Natur, gewürzt oder paniert																																																																																																
Samstagsknaller:	Mittwochsangebot:																																																																																															
16. Oktober 2021	20. Oktober 2021																																																																																															
Rumpsteak (Färse)	Cordon Bleu																																																																																															
4 Wochen gereift	Fertig gefüllt																																																																																															
100g nur 2,89 €	100g nur 0,99 €																																																																																															

WIR SUCHEN VERKÄUFER (M,W,D) FÜR DEN WOCHENMARKT IN DONAUESCHINGEN.

Kostenloses E-Bike-Fahrsicherheitstraining

Samstagnachmittags auf dem
Verkehrsübungsplatz in Konstanz

Hegau. Interessierte E-Bike-Nutzerinnen und -Nutzer können jetzt das kostenlose Fahrsicherheitstraining buchen. Die nächsten Termine sind am Samstag, 16. Oktober, von 14 bis 18 Uhr, sowie am Samstag, 23. Oktober, von 14 bis 18 Uhr, jeweils auf dem Verkehrsübungsplatz Berchen, Karlsruher Straße 2 in Konstanz.

Die Anmeldung erfolgt unter www.radspass.org.

»Radspass - sicher e-biken« sucht außerdem weitere motivierte E-Bike-Fahrerinnen und -Fahrer, die ihr Wissen und ihre Erfahrungen gerne weitergeben möchten. Das Projekt bildet Trainerinnen und Trainer in kostenlosen Seminaren aus. Neben theoretischen Inhalten rund

um das Pedelec und Straßenverkehrsrecht werden dabei Fahrübungen und geeignete Unterrichtsmethoden erlernt.

Als »radspass«-Trainer oder -Trainerin kann man nach der Ausbildung selbstständig Kurse durchführen - das Projekt kümmert sich um das Organisatorische, bietet eine Aufwandsentschädigung und unterstützt die Trainerinnen und Trainer damit optimal.

Interessierte, die sich vorstellen können, im Landkreis Konstanz Kurse zu geben, wenden sich bitte per Mail an info@radspass.org.

Weitere Informationen zum Kursangebot finden Interessierte auf der Homepage www.radspass.org.



BUND-Tipp für den Herbst: Der Herbst naht und damit die Zeit, den Garten »winterfest« zu machen. »Denken Sie bitte an die Insekten, die in den Gärten überwintern«, appelliert die BUND-Ortsgruppe an die Gartenbesitzer. Marienkäfer verbringen den Winter schlafend an gut geschützten Orten und graben sich wie die Florfliegen auch tief in Laub- oder Reisighaufen ein. Sie sind im Frühjahr Helfer gegen die Blattläuse. Bienen und Hummeln lieben Pflanzenstängel und hohle Äste. »Schaffen Sie einen Totholzhaufen. Totholz zählt zu den lebendigsten Lebensräumen unserer Natur«, rät der BUND. »Hummeln sind mitunter die ersten Gäste in unserem Garten, sie sind nach der langen Winterpause sehr hungrig. Stecken Sie deshalb jetzt schon Blumenzwiebeln wie Winterlinge, Krokus, Märzenbecher und andere Frühblüher. Sie sind willkommene Nahrungsquellen. Sie helfen damit den Insekten und sich später selbst im Frühjahr«.

Bild: BUND-Ortsgruppe



Während der ganzen Erntedankwoche brachten die Kinder Körbchen mit in den Waldorfkindergarten. Diese waren gefüllt mit Obst, Gemüse, Kastanien, Nüssen und Blumen. Sie alle fanden ihren Platz auf dem Erntedanktisch. In der Mitte der Erntedankwoche wurde aus den mitgebrachten vielfältigen Zutaten eine schmackhafte Gemüsesuppe über dem Feuer zubereitet. Vor und nach dem Essen auf der Terrasse wurden gemeinsam bei herrlichem Sonnenschein am Lagerfeuer Herbst- und Erntedanklieder gesungen.

Bild: Waldorfkindergarten



koch
Kaminofen-Studio
Schornsteine + Kaminöfen
aus einer Hand

**Jetzt in neuen, modernen
Ausstellungsräumen**

Öffnungszeiten:
Mo-Do 7.30-12.00/13.30-17.00 Uhr
Fr 7.30-12.00/13.30-16.00 Uhr
Sa 10.00-12.30 Uhr

Max Koch GmbH & Co. KG
Industriestraße 12 · D - 78256 Steißlingen
Telefon 0049- 7738/928 10 · www.maxkoch.de



Als Dank für die enormen Anstrengungen der Feuerwehren während der Flutkatastrophe in Mühlhausen am 8. Juli überreichte die Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Engen-Gottmadingen, Andrea Grusdas (links), einen Scheck über 2.500 Euro an Bürgermeister Patrick Stärk (rechts) und die beiden Kommandanten der Feuerwehr, Oliver Drescher (Zweiter von links) und Edwin Henninger (Zweiter von rechts). Die beiden Feuerzüge aus Mühlhausen und Ehingen wurden bei dem Unwetter von weiteren 22 Feuerwehren mit mehr als 400 Feuerwehrkräften und 30 Fahrzeugen vor Ort unterstützt. Dank dieser Spende können einige Gerätschaften wieder auf Vordermann gebracht beziehungsweise auch neue Geräte angeschafft werden (zum Beispiel neue Flutboxen, um Kellerräume möglichst schnell und effektiv von Hochwasser zu befreien). Die Sparkasse Engen-Gottmadingen hat außerdem 2.500 Euro über den Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz für Betroffene in den überfluteten Regionen und zur Linderung der größten Not zur Verfügung gestellt. Einige Regionen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen traf es Mitte Juli besonders hart, denn dort wurden ganze Ortschaften und Stadtteile weggespült und Existenzen vernichtet. *Bild: Sparkasse Engen-Gottmadingen*

Blickpunkt Geschäftsleben

Damit Bares auch Wahres bleibt

Bankenaufsicht fordert besonderen Nachweis zur Herkunft des Geldes bei Bareinzahlungen von mehr als 10.000 Euro

Engen. Seit 8. August verlangt die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ausweislich Ziffer 1 ihrer Auslegungs- und Anwendungshinweise zum Geldwäschegesetz bei Bareinzahlungen von mehr als 10.000 Euro (ab 10.000,01 Euro) von Privatkunden die Vorlage eines aussagekräftigen Belegs als Herkunftsnachweis über den Einzahlungsbetrag. Diese Vorgabe gilt für alle Banken und Sparkassen in Deutschland und ist ab diesem Datum auch für die Sparkasse Engen-Gottmadingen bindend. Das bedeutet, dass Privatkunden künftig bei Einzahlungen von mehr als 10.000 Euro auf ein eigenes Konto einen geeigneten Beleg über die Herkunft

des Geldes vorzulegen oder unverzüglich nachzureichen haben. Dies gilt auch bei Einzahlungen in mehreren Teilbeträgen, wenn die Summe der Teilbeträge 10.000 Euro überschreitet. Bei bestimmten Kundengruppen, bei denen regelmäßig höhere Bartransaktionen zum Geschäftsmodell gehören (zum Beispiel Einzelhandel, der abends seine Tageskasse an Bargeldautomaten einzahlt), kann von der Plausibilisierung der Vermögensherkunft und somit von der Hereinnahme eines Herkunftsnachweises nur in Ausnahmefällen abgesehen werden. Bei sonstigen Bartransaktionen (zum Beispiel Edelmetallankauf, Sortengeschäfte), die nicht bei der Hausbank vorgenommen werden, ist ein entsprechender Herkunftsnachweis bereits ab einem Betrag von 2.500 Euro erforderlich.

Sofern der Herkunftsnachweis bei einem solchen Gelegenheitsgeschäft vom Kunden nicht geführt werden kann, muss das Finanzinstitut das Geschäft ablehnen.

Geht die Barauszahlung daraus hervor, können geeignete Belege nach Auskunft der BaFin insbesondere sein:

- ein aktueller Kontoauszug bei einer anderen Bank oder Sparkasse,
- Barauszahlungsquittungen einer anderen Bank oder Sparkasse,
- ein Sparbuch des Kunden,
- Verkaufs- und Rechnungsbelege (zum Beispiel bei Autoverkauf),
- Quittungen über Sortengeschäfte,
- letztwillige Verfügung, Testament und Ähnliches,
- Schenkungsverträge oder Schenkungsanzeigen.

Im Falle von fehlenden oder nicht ausreichenden Nachweisen können Kreditinstitute die Bartransaktion ablehnen und haben die Meldepflichtungen des Geldwäschegesetzes, insbesondere nach Paragraph 43 des Geldwäschegesetzes, zu beachten.

Tengen 
Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTa G (m/w/d)

in Teilzeit (ca. 50%) für die Kindertagesstätte St. Josef in Büßlingen.



Die Kindertagesstätte St. Josef ist eine zweigruppige Einrichtung und bietet für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren Halbtagsbetreuung sowie verlängerte Öffnungszeiten an. Die Einrichtung arbeitet im teiloffenen Konzept und wurde 2016 renoviert und erweitert.

WIR BIETEN

- eine **unbefristete** Anstellung
- Vergütung nach **Tarif**
- ein **engagiertes** und **offenes** Team
- Öffnungszeiten von **07:00 bis 14:00 Uhr**

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tengen.de oder erhalten Sie bei Frau Kersten-Reck unter Tel. 07736/9233-21.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **Freitag, den 29.10.2021** an:

Stadt Tengen
Marktstraße 1
78250 Tengen

oder per E-Mail an
bewerbung@tengen.de



Weiterhin gesunde Entwicklung beim Automobilclub Engen

Neuwahlen und Ehrungen bei Jahreshauptversammlung

Engen. In der Hauptversammlung des Automobilclubs AC Engen im ADAC am 24. September konnte der Vorsitzende Günter Tauchmann neben Mitgliedern und Gästen auch Reinhold Malassa vom Vorstand Technik und Verkehr des ADAC Südbaden sowie das Ehrenvorstandsmitglied Erwin Gulde begrüßen. Der Ortsclub besitzt zum Jahresende 108 Gesamtmitglieder, wovon 82 im ADAC Südbaden registriert sind.

Nahezu das ganze Jahr 2020 stand unter dem Schock der Corona-Pandemie, was naturgemäß auch für den AC Engen bei allen geplanten Motorsportveranstaltungen, mit Ausnahme von einigen Kart- und Automobiltrainings ab April, mit Absagen verbunden war.

Um auch über die Wintermonate im Motorsportgeschehen aktiv bleiben zu können, hatte sich der Kartsportleiter und Jugendwart einen vom ADAC Freiburg bezuschussten Rennsimulator gekauft, mit dem die Jugendlichen sich virtuell an einem Sim Racing Cup beteiligen können, der in 2020 erstmals ausgetragen wurde. Unter der Leitung und Organisation des Vorstandsmitglieds Rainer Ergler führte der Club zum zweiten Mal eine Bildersuchfahrt durch, in der das Team des Schatzmeisters als Sieger hervorging. In seinem Bericht vermeldete Schatzmeister Hendrik Lorenz trotz des Ausfalls der Einnahmen durch die abgesagten Veranstaltungen ein positives Ergebnis.

Weiterhin erwähnte Lorenz das hohe Spendenaufkommen und bedankte sich bei allen beteiligten Firmen und Unternehmen. Aufgrund der Neuanschaffungen, unter anderem eines Kofferrahmens zum Transport der Karts, erhöhte sich das Inventar und das gesamte Vereinsvermögen.

Der Sportleiter Automobilsport Mike Günther informierte die Mitglieder kurz über die wenigen durchgeführten Trainings mit dem eigenen Opel Corsa. Der Sportleiter für den Kartsport, Ralf Giner, teilte mit, dass

aufgrund der Pandemie nur wenige Karttrainings zu Beginn des Jahres in der Karthalle in Singen möglich waren. Reinhold Malassa nahm die Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes vor und übermittelte die Grüße des Vorsitzenden des ADAC Südbaden, H. Bieniger.

Zur Wahl standen drei Vorstandsmitglieder, zwei Beisitzer und zwei Kassenprüfer an. Die Wahl des Vorsitzenden Günter Tauchmann nahm Reinhold Malassa vor. Obwohl Tauchmann sein Amt als Vorsitzender altersbedingt aufgeben wollte, fand sich aus der Versammlung kein neuer Bewerber. Nach langer Bedenkzeit entschied er sich, nochmals dieses Amt nach Reduzierung seiner Aufgaben für ein Jahr bis 2022 anzunehmen. Schatzmeister Lorenz Hendrik und Sportleiter Kart Ralf Giner wurden in ihren Ämtern erneut wiedergewählt. Der Beisitzer Oliver Kampmann und die beiden Kassenprüfer Erwin Gulde und Moritz Kamenzin wurden ebenfalls wiedergewählt. Als neuer Beisitzer wurde der Rechtsanwalt Matthias Wendler in den Vorstand gewählt.

Zum Abschluss der Versammlung wurden nachfolgenden langjährigen Mitgliedern Ehrenurkunden, unterzeichnet vom ADAC-Präsidenten Christian Reinicke und vom Vorstand Technik und Verkehr des ADAC Südbaden, Reinhold Malassa, übergeben: Wolfgang Schneider und Karl Heinz Utzler erhielten die ADAC-Nadel in Bronze mit Urkunde.

Willi Geyer, Volkertshausen, Meinrad Riede, Hilzingen, und Moritz Kamenzin, Engen, abwesend, erhielten die ADAC-Nadel in Silber samt Urkunde.

Hans Gross, Engen, leider abwesend, erhielt die Urkunde für 40-jährige Mitgliedschaft samt Ehrennadel.

Anna Nägele, Binningen, abwesend, und Günter Tauchmann, Engen, erhielten die Urkunde für jeweils 50-jährige Mitgliedschaft samt der Goldenen Ehrennadel.



Die geehrten Mitglieder: (von links) Reinhold Malassa, Vorstand Technik und Verkehr ADAC Südbaden, Meinrad Riede, Karl-Heinz Utzler, Bertram Schmid, Willi Geyer, Wolfgang Schneider und Günter Tauchmann.

Bild: AC Engen

Schachklub Engen Saison gestartet

Engen. Für den Schachklub Engen hat die Punktspielsaison wieder begonnen. Die erste Mannschaft startete in einem Heimspiel gegen den SC Horben mit einer 3,5:4,5-Niederlage. Nur Dr. S. Gattenlöhner und S. Oßwald konnten ihre Partie gewinnen, P. Strommayer, C. Kaiser und C. Weh spielten Remis. Die Zweite hat ihr erstes Spiel kampflos gewonnen.

»Der Schachklub Engen ist für alle da und wir fordern Euch auf, kommt doch einmal - wir freuen uns auf Euch«, lädt der Schachklub herzlich ein. Spielabend ist donnerstags ab 20 Uhr in den Räumen der AWO in Engen in der Sammlungsgasse 11. Das Training für Kinder und Jugendliche findet weiterhin freitags um 18 Uhr in den Räumen der AWO statt.

Glockästupfer General- versammlung

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Glockästupfer 1990 laden alle passiven und aktiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner am Samstag, 23. Oktober, um 15.30 Uhr zu ihrer Generalversammlung in die Hohenhewenhalle in Welschingen ein. Eventuelle Anträge von Vereinsmitgliedern sind bis zum 20. Oktober schriftlich beim Vorstand einzureichen. Die Halle wird großzügig gestuhlt, um den erforderlichen Abstand einhalten zu können. Des Weiteren sind Desinfektionsspender angebracht. Bitte außerhalb des Sitzplatzes ausreichend Abstand halten und eine Mund-Nasen-Maske tragen. Es gilt die aktuelle Corona-Verordnung sowie die 3G-Regelung.



Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

www.stadtwerke-engen.de

Anzeige

Kulinarische Genüsse ...

Das Bio Lädlele in der Region

Jetzt **frischen Süßmost** & knackige Äpfel
Elstar, Pinova, Jonagored,
Gala, RubINETTE, Topaz, Novajo,
Williams-Christ, Gellerts Butterbirne,
Conférence, Concorde, Alexander-Lucas.



Magdalenenhof Hilzingen Thomas Hägele 07731/60607

Laurentiusstüble
Gastmännlebetrieb • Ferienwohnungen • Sommer mit Freibad

Birgit Maier 78247 Hilzingen
Laurentiushof Telefon: 07731 / 64138
Telefax: 07731/181401

Schlacht- platte

vorübergehende
Öffnungszeiten:

Sa. 14.00–21.00 Uhr
und
So. 12.00–20.00 Uhr

Vom Korn zum Mehl

Für die Herbst- und Winterbackzeit

Ur-Dinkelmehle aus Oberkulmer Rotkorn
+ viele weitere Mehle und Backzutaten für
Ihre Backstube finden Sie in der



HEGAUKORN

Steigmühle

am Ortsausgang von Engen links, in Richtung Singen
Außer-Ort-Str. 5 · 78234 Engen-Anseltingen · Tel. 0 77 33/52 30



„Hier trifft man sich“

Ihr gemütliches Restaurant im Herzen des Hegaus,
mit durchgehender Küche, Kaffee und Kuchenangebot.
Hegaublick 6, 78234 Engen/Hegau, Tel. +497733/8755

Wir empfehlen ab 10. Oktober 2021:

**Wilde Wochen
am westlichen Bodensee**

Kürbissuppe mit Kernöl

Hirschgulasch an Wacholderrahmsösle

**Warmes Feigenragout
mit Parfait vom Kürbiskern**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Herbst - die Zeit der deftigen Vielfalt

Jetzt kommt Herzhaftes auf den Tisch

Es soll Menschen geben, die freuen sich schon im Sommer auf die angenehmen Temperaturen des Herbstes. Ganz bestimmt aber lieben all diejenigen den Herbst, die leiblichen Genüssen nicht abgeneigt sind. Nach den leichten Leckereien des Sommers geht es in der Küche jetzt wieder deftiger zu.

Die herbstliche Küche hat ihre ganz speziellen Aromen. Vermehrt kommen Wurzelgemüse und Kürbisse zum Einsatz, Pilze werden zu köstlichen Gerichten verarbeitet, Maronen verleihen besonders Wildgerichten eine feine Note und auf dem Salatteller finden sich eher bittere Sorten wie Chicoree. Auch Äpfel, Birnen, Kartoffeln - sie alle gibt es jetzt frisch aus dem Garten oder auf dem Markt zu kaufen. Die kühlen Abende machen

Lust auf Deftiges von herzhaften Schmorgerichten, etwa mit Wild und Lamm, bis zu schmackhaften Eintöpfen, und nicht zu vergessen: Schlachtplatten in verschiedensten Ausführungen. Beim großen Angebot an frischen Produkten sollte man den Einkauf am besten auf dem regionalen Wochenmarkt oder direkt bei den Erzeugern erledigen, die ihre Produkte selbst im Hofladen vermarkten.

Gerade auch bei Fleisch und Geflügel bevorzugen viele Verbraucher heute Produkte mit Herkunftsnachweis.

Und wer die leckeren Herbstgerichte nicht zu Hause selbst kochen möchte, dem sei empfohlen, sich von der örtlichen Gastronomie verwöhnen zu lassen, die eine breite Vielfalt an herbstlichen Genüssen bietet.



Freunde von Schlachtplatten kommen jetzt auf ihre Kosten.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

... im Herbst

Anzeige



Kürbisse liefern jede Menge sättigende Ballaststoffe, die nicht nur die Verdauung und die Gewichtsreduktion unterstützen, sondern auch Giftstoffe ausleiten und den Blutzuckerspiegel ausgleichen.

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische

vielfach
DLG-
prämiert

AUER
Obstsäfte

**Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer**
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 0 77 33/88 77
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.



Familie Brendle
Dielenhof 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/88 51
www.dielenhof.de

- Frische Blut und Leberwürste,
- Kesselfleisch, gekochte Ripple, Bratwürste
- Suppenfleisch, Rinderbraten, Gulasch
- Frischkraut, Speisekartoffeln versch. Sorten
- Freiland Feldsalat, frisch gepresster Süßmost

Öffnungszeiten:

Di.: 08.00–12.00 Uhr, Do.: 08.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr,
Fr.: 08.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr, Sa.: 08.00–12.00 Uhr



Egbert Tribelhorn kocht für Sie zum 23. Mal,
„wie damals im Tessin ...“
noch bis zum 7. November,

*kulinarische Spezialitäten
aus dem Tessin*

*Burrata-Ravioli, Ossobuco, Piccata,
Kalbs-Piccata, Risotto, Polenta, Ochsen-
schulter in Merlot, gefülltes Kaninchen...*

Gasthof zur Sonne

Wiechs am Randen, Tengen
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung. Telefon 0 77 36/75 43
Montags und dienstags geschlossen!
kontakt@sonne-wiechs.de
www.sonne-wiechs.de

Herbstbelebung auf dem Arbeitsmarkt

Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk nimmt weiter ab

Hegau. Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist deutlich zurückgegangen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren im September 13.216 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 705 weniger als im Vormonat (minus 5,1 Prozent).

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit um 4.335 Menschen zurückgegangen (minus 24,7 Prozent). Im Jahr vor der Corona-Pandemie, im September 2019, waren 11.628 Menschen arbeitslos gemeldet.

»Im September ist die positive Dynamik wieder in den Arbeitsmarkt zurückgekehrt. Nach einer kurzen, jahreszeitüblichen Sommerpause ist der Rückgang der Arbeitslosigkeit erneut merklich vorangeschritten. Davon haben alle Altersgruppen profitiert, vor allem junge Menschen, die nach Abschluss einer Berufsausbildung oder Schule eine Beschäftigung aufgenommen haben«, bilanziert Katja Thönig, operative Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Eine duale Berufsausbildung ist der erste Schritt in die Arbeitswelt. Selbst nach dem Ausbildungsstart im September stehen allen Interessierten immer noch alle Türen offen.

»Für alle, die noch einen Ausbildungsplatz suchen, gibt es weiterhin zahlreiche Möglichkeiten. Bewerbungen lohnt sich auch jetzt noch«, betont Katja Thönig. »Der Einstieg in eine Ausbildung ist in fast allen Berufen noch möglich. Unsere Berufsberatung steht allen Jugendlichen und deren Eltern auch kurzfristig mit Rat und Tat zur Seite. Immerhin sind noch weit über 1.000 Lehrstellen unbesetzt«, so Thönig weiter.

Die Arbeitslosenquote lag im September bei 2,9 Prozent. Die Quote in Baden-Württemberg betrug 3,7 Prozent. Mit 2,3 Prozent hat der Bodenseekreis die beste Arbeitslosenquote aller

Landkreise in Baden-Württemberg, noch vor dem Kreis Biberach (2,4 Prozent).

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen: Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im September 13.216 Menschen ohne Arbeit, 6.000 Frauen und 7.215 Männer. Gegenüber dem Vormonat waren 705 Menschen weniger arbeitslos gemeldet. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 6.495 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 6.721 Menschen zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung).

Geflüchtete Menschen und Asylbewerber: Im September waren insgesamt 4.024 Ausländer arbeitslos gemeldet.

Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage: Unternehmen und Verwaltungen informierten im September über 2.175 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbezirk waren insgesamt 8.033 Stellen unbesetzt. Dies waren 2.909 mehr als im September 2020.

Kurzarbeit: Im September sind bei der Agentur für Arbeit 44 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Darin wurde Kurzarbeit für maximal 2.014 Frauen und Männer angemeldet. Für März 2021 liegen endgültige Zahlen vor, da alle Melde- und Abrechnungsfristen inzwischen abgelaufen sind. Demnach haben im März 4.053 Betriebe Kurzarbeit umgesetzt und mit der Agentur für Arbeit abgerechnet. Es befanden sich 29.115 Frauen und Männer in Kurzarbeit.

Mehr als die Hälfte davon entfiel auf das verarbeitende Gewerbe, vor allem der Metall- und Elektroindustrie und das Gastgewerbe.

Im Landkreis Konstanz waren 5.833 Arbeitslose (2.642 Frauen, 3.191 Männer) gemeldet - minus 376 zum Vormonat. Die Arbeitslosenquote lag im September bei 3,6 Prozent, davon SGB II: 3.094 Menschen, minus 105 zum Vormonat.

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

SÜDKURIERZUSTELLER (m/w/d) GESUCHT**in Ehingen ab sofort.**Zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 | www.dkzdl.de/jobs

TISCHIDEEN & AMBIENTE

... entdecke Deinen Lifestyle!

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige

Reinigungskraftm/w/d für unsere Büroräume und Showroom
(vormittags, 2 mal/Woche ca. 4 Stunden)Wenn Sie gründlich und eigenverantwortlich arbeiten,
freuen wir uns auf Ihre schriftliche Kurzbewerbung per Post
oder Mail an shop@tischideen-und-ambiente.dePoststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen
Tel. 07708-23000-14 | www.tischideen-und-ambiente.de
Mo - Mi 9 - 16.30 Uhr | Do & Fr 9 - 18 Uhr | Sa 9 - 14 Uhr**Wochenmarkt**Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz**Wir suchen sie!**Wir suchen Sie (m/w/d) als
Unterstützung für unser Team:

- » Filialleitung
- » Verkauf Vollzeit
- » Aushilfe im Verkauf

Bewerbung an: Bäckerei Waldschütz · Gerwigstr. 21 · 78234 Engen
Tel. 07733.3464 · baeckerei-waldschuetz@t-online.de

Zum letzten Mal in diesem Jahr findet am Sonntag, 17. Oktober, von 10 bis 16 Uhr ein Achtsamkeits-Wanderworkshop am Vulkanberg Höwenegg statt. Alle, die Lust an Bewegung, Natur und Selbsterfahrung haben, können die Natur aus der Perspektive einer längst vergangenen Zeit spüren. Mit Anleitung von Druidin Dagita tauchen die Teilnehmer ein in die Mystik der vier Elemente (Luft, Feuer, Erde, Wasser) und erfahren mehr über den praktischen Nutzen und die Einsatzmöglichkeiten der Raum- und Zahlenlehre. Der Workshop kostet 40 Euro pro Person inklusive Mehrwertsteuer und Workshop-Vorlage »Magisches Quadrat«. Die Wegstrecke beträgt circa 6 Kilometer. Teilnahme nur mit Voranmeldung bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Zur Verstärkung unseres Büroteams suchen wir einen

**Kaufmännischen
Mitarbeiter (m/w/d)**
im Personalwesen in Voll- und Teilzeit**Ihr Aufgabengebiet umfasst:**

- Vorbereitende Lohnbuchhaltung mit Datev UnternehmenOnline
- Enge Zusammenarbeit mit unserem Steuerbüro
- Digitale Zeiterfassung
- Personalbetreuung
- Stammdatenpflege
- Alle im Personalbüro anfallenden Tätigkeiten

Wir freuen uns auf Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen.

**Rastanlagen Im Hegau**Betriebsges. mbH
Personalbüro
Zur Engener Höhe
78234 Engen
E-Mail: personal@rastanlagenimhegau.de
Homepage: www.rastanlagenimhegau.de

Weiterhin gut aufgestellt und im Dorfleben verankert

Gemischter Chor Neuhausen hofft auf Erleichterungen

Die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Neuhausen konnte am 6. Oktober unter strengen Hygieneauflagen durchgeführt werden. Der Vorsitzende Torsten Heggemann konnte pünktlich um 20 Uhr die Mitglieder, Ehrenmitglieder, den Bürgermeister Johannes Moser, die beiden Stadträte Heiner Holl und Siegfried Ellensohn und die Vertreter der örtlichen Vereine begrüßen.

Neuhausen. Durch den einzuhaltenen Sicherheitsabstand war das Bürgerhaus in Neuhausen quasi bis auf den letzten Platz gefüllt. Nach der Begrüßung berichtete Torsten Heggemann darüber, dass das Vereinsleben in den letzten eineinhalb Jahren nahezu zum Erliegen gekommen sei, und bat die Verantwortlichen, die avisierten Erleichterungen, nachdem nun die meisten geimpft sind, umzusetzen. Es müsse wieder möglich sein, unter den 2G- oder 3G-Regelungen das Vereins- und Kulturleben sowie größere Veranstaltungen, wie Chorproben und Konzerte, ohne erhebliche Einschränkungen durchführen zu können. Gerade in den kleineren Ortschaften sei dies ein wertvolles Gut. Wer mit dem Gedanken spiele, sich einer Chorgruppierung anzuschließen, dann sei jetzt die richtige Zeit dafür.

Nach den Berichten der Schriftführerin Selina Fraider und der Kassiererin Ramona Huber sowie dem Bericht der Kassenprüfer Stefan Gebauer und Andrea Lei übernahm Bürgermeister Johannes Moser das Wort. Er überbrachte dem Chor die besten Grüße der Stadt Engen und des Gemeinderates. Er gratulierte dem Chor für seine hervorragende Vereinsarbeit und hofft, dass es bald wieder möglich ist, dass der Chor bei der traditionellen Eröffnung des Weihnachtsmarktes singen könne. Er verleihe dem Markt ein entsprechendes Flair zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit. In diesem Zusammenhang äußerte er sich aber

skeptisch, ob es für das Jahr 2021 schon klappe. In diesem Zusammenhang griff Johannes Moser die Worte von Torsten Heggemann auf und bestätigt, dass die Arbeit der Vereine in den kleineren Ortschaften sehr wertvoll sei und dies in der aktuellen Lage sehr schwierig sei. Er wünsche sich ebenfalls, dass es bald wieder vereinfachte Bestimmungen gebe, die den Weg ebneten.

Nach der Durchführung der Entlastung der Vorstandschaft übernahm Johannes Moser die Neuwahlen. Es wurden der Vorsitzende Torsten Heggemann, die Kassiererin Ramona Huber, die Beisitzerin Leonie Ley in ihren Ämtern für zwei Jahre bestätigt. Andrea Lei ist für zwei Jahre neu als Beisitzerin in die Vorstandschaft gewählt worden. Für die Kassenprüfung konnte Karen Bieler und Lukas Schröter gewonnen werden. Nach dem in diesem Jahr sehr kurz ausfallenden Bericht der Dirigentin Conny Heggemann, in dem sie sich bei ihren aktiven Sängerinnen und Sängern sehr für deren Disziplin bei der Umsetzung der strengen Hygienevorgaben bei den Proben bedankte, gab sie einen kleinen Ausblick, was der Chor »Chormäleon« und der Kinderchor als nächste Herausforderung angehen wird.

Anschließend führte Torsten Heggemann die Ehrung für fünf Jahre Singen im Chor durch. Nelia Finsler ist seit 2016 im Kinderchor aktiv. Torsten Heggemann bedankte sich bei ihr mit einer vereinseigenen Urkunde für ihr Engagement und freut sich, wenn sie noch viele Jahre dabeibleibt. Conny Heggemann überreichte ihr ein kleines Präsent.

Die Terminvorschau fiel dieses Mal wieder kürzer aus, da es aktuell noch keine Planungssicherheit für Auftritte, Konzerte oder gesellige Veranstaltungen gibt. Andreas Frank als Vertreter und neuer Präsident des Narrenvereins Neuhausen bedankte sich beim Chor für das tolle Engagement in der Vereinsgemeinschaft, an Fastnacht und am Dorfleben.



Torsten Heggemann (Vorsitzender) und Conny Heggemann (Dirigentin) ehren Nelia Finsler für fünf Jahre Singen im Chor.

Bild: Gemischter Chor Neuhausen

Öffentliche Führungen

»Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz«

Am **Donnerstag, 14. Oktober**, startet um 19 Uhr die Führung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz« auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Die Marketenderin Tilda vermittelt während ihrer Führung den harten Lebensalltag der Menschen während des 30-jährigen Krieges. Diese Führung ist für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet. Kosten: 12 Euro/Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren. Dauer der Führung circa 2 Stunden.

»Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen«

Am **Dienstag, 19. Oktober**, findet um 18:30 Uhr die Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen« statt. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang im Jahr 1643 in Engen ein. Sie beschreiben auf unterhaltsame Weise die Geschichte und den Lebensalltag der Beginen in Engen. Treffpunkt: Städtisches Museum Engen + Galerie. Kosten: 12 Euro/Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren. Dauer der Führung circa 1,5 bis 2 Stunden.

»Nachtwächter und Bürgersfrau «

Am **Samstag, 23. Oktober**, findet um 19:30 Uhr eine Stadtführung mit dem **Nachtwächter und der Bürgersfrau** statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgersfrau. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 12 Euro/Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren. Dauer der Führung 1,5 bis 2 Stunden.

Folgende Corona-Schutzmaßnahmen sind zu beachten:

- Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.
- Die Abstandsregeln (1,50 Meter) sind einzuhalten.
- Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.
- Es besteht die Möglichkeit, sich über die LUCA-App einzuloggen, um die Kontaktdaten zu übermitteln.

Letztes Rennen des AC Engen

Slalom Youngster Cup Meisterschaft 2021 am Sonntag, 3. Oktober

Engen. Der Automobilclub Engen im ADAC bot den Nachwuchsfahrern um den Slalom Youngster Cup 2021 des ADAC Südbaden mit seinen insgesamt dritten bis sechsten Rennen am Sonntag, 3. Oktober, einen würdigen und sportlich sehr anspruchsvollen Abschluss. Die Veranstaltung fand wie gewohnt auf dem Rundkurs im Industriegebiet Welschingen statt. Alle ansässigen Betriebe wurden rechtzeitig über die notwendigen Sperrungen der Straßen, die für die Rennstrecke notwendig waren, informiert. Aufgrund der umfangreich eingerichteten Sicherheitsvorkehrungen musste das anwesende Rettungsteam des DRK nicht tätig werden. Die Organisatoren und eingesetzten Ordner, die mit circa 50 Helfern vor Ort waren, sorgten für einen ordnungsgemäßen Ablauf auf der Rennstrecke. Einen Dank möchten die Organisatoren den im Industriegebiet niedergelassenen Firmen aussprechen, die keine Einwände gegen die Veranstaltung hatten. Von den insgesamt zwölf Wertungsrennen um die Meisterschaft beteiligte sich der Automobilclub Engen mit sechs Rennen, wobei an diesem Sonntag vormittags das dritte und

vierte und nachmittags das fünfte und sechste Rennen mit folgenden Ergebnissen stattfand:

Drittes Rennen:

Klasse 1 - SE (Einsteiger)

Sieger: Schneider Timo, AC Engen in 1 Min. 26,27 Sek.

2. Platz: Gina Trunk, MSC Offenburg in 1 Min. 27,48 Sek.

3. Platz: Adriano Geyer, AC Engen in 1 Min. 29,07 Sek.

Klasse 2-FE (Rookies)

Sieger: Danny Kolleth, AMC Pfaffenweiler in 1 Min. 23,39 Sek.

2. Platz: Philippe Marreau, MSC Offenburg in 1 Min. 25,29 Sek.

3. Platz: Jakob Lorenz, AC Engen in 1 Min. 25,92 Sek.

Viertes Rennen:

Klasse 1-SE (Einsteiger)

Sieger: Aaron Devermann, MSC Hornisgrinde in 1 Min. 25,96 Sek.

2. Platz: Timo Schneider, AC Engen in 1 Min. 26,53 Sek.

3. Platz: Niklas Schmid, AC Engen in 1 Min. 27,45 Sek.

Klasse 2-FE (Rookies)

Sieger: Danny Kolleth, AMC Pfaffenweiler in 1 Min. 24,37 Sek.

2. Platz: Philippe Marreau, MSC Offenburg in 1 Min. 24,82 Sek.

3. Platz: Adrian Kohler, MSC Offenburg in 1 Min. 34,82 Sek.

Fünftes Rennen:

Klasse SE (Einsteiger)

Sieger: Timo Schneider, AC Engen in 1 Min. 27,91 Sek.

2. Platz: Aaron Devermann, MSC

Hornisgrinde in 1 Min. 28,90 Sek.
3. Platz: Gina Trunk, MSC Offenburg in 1 Min. 30,59 Sek.

Sechstes Rennen:

Klasse FE (Rookies)

Sieger: Danny Kolleth, AMC Pfaffenweiler in 1 Min. 25,26 Sek.

2. Platz: Jakob Lorenz, AC Engen in 1 Min. 29,03 Sek.

3. Platz: Felix Bichel in 1 Min. 29,03 Sek.

Sechstes Rennen:

Klasse SE (Einsteiger)

Sieger: Aaron Devermann, MSC Hornisgrinde in 1 Min. 26,71 Sek.

2. Platz: Timo Schneider, AC Engen in 1 Min. 27,29 Sek.

3. Platz: Luis Sucher-Kühn, MSC Hornisgrinde in 1 Min. 27,63 Sek.

Klasse FE (Rookies)

Sieger: Danny Kolleth, AMC Pfaffenweiler in 1 Min. 23,92 Sek.

2. Platz: Jakob Lorenz, AC Engen in 1 Min. 25,16 Sek.

3. Platz: Philippe Marreau, MSC Offenburg in 1 Min. 25,76 Sek.

Nachdem mit den Rennen beim AC Engen das letzte Rennen um die Meisterschaft zu Ende gegangen war, wurden gleich im Anschluss auch die Gesamtsieger bekannt gegeben und gefeiert.

In der **Klasse SE Slalom Einsteiger** beteiligten sich insgesamt 13 Fahrer an der Meisterschaft. Gesamtsiegerin wurde Gina Trunk vom AMC Offenburg mit 83,42 Punkten. Der 2. Platz ging an Marc-Oliver Kampmann vom

AC Engen mit 78,56 Punkten, den 3. Platz erreichte Timo Schneider vom AC Engen mit 78,15 Punkten, der 4. Platz ging an Niklas Schmid vom AC Engen mit 65,13 Punkten, den 5. Platz eroberte sich Luis Sucher-Kühn vom MSC Hornisgrinde mit 58,33 Punkten. Diese fünf Teilnehmer wurden alle zum Endlauf um die Deutsche Slalom-Meisterschaft im November auf den Nürburgring eingeladen. In der **Klasse FE Rookies** beteiligten sich zehn Fahrer an der Meisterschaft. Gesamtsieger wurde Danny Kolleth vom AMC Pfaffenweiler mit einer Punktezahl von 93,81, der 2. Platz ging an Philippe Marreau vom MSC Offenburg mit 77,23 Punkten und den 3. Platz erreichte Jakob Lorenz vom AC Engen mit 72,54 Punkten.

Von den sieben Fahrern des AC Engen, die sich an dieser Meisterschaft beteiligt hatten, erreichten vier die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft auf dem Nürburgring. Diesen Erfolg verdankten sie auch den qualifizierten und hervorragend durchgeführten Trainings des Sportleiters Automobil Mike Günter, der seit Anschaffung eines Opels Corsa vor zwei Jahren intensive Trainingsarbeit liefert.



Die Teilnehmer der sechs Rennen um die Meisterschaft des Youngster Cups.

Bild: Automobilclub Engen

Freunde des Engener Sports Jahreshauptversammlung

Engen. Die Jahreshauptversammlung der »Freunde des Engener Sports« findet am Mittwoch, 10. November, um 19.30 Uhr in der Autobahnrastanlage West, Zur Engener Höhe in Engen, statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Tätigkeitsberichte des Vorsitzenden und des Kassiers sowie Verschiedenes und Anträge.

Anträge können bis spätestens 1. November an den Vorsitzenden Winfried Dietrich, Plörenstraße 10, 78247 Hilzingen, gestellt werden.

Alle Freunde und Mitglieder sind herzlich willkommen.

Allwetterplätze haben ökologische Vorteile

TC Engen hat Umwandlung zweier Tennisplätze erfolgreich abgeschlossen

Engen (her). Er nahm bedeutend weniger Zeit in Anspruch als üblich, der Arbeitsdienst beim Tennisclub Engen am vergangenen Samstagvormittag, waren doch von den zwölf Helfern statt fünf nur drei Tennisplätze »einzuwintern«. Grund hierfür ist die Sanierung und Umwandlung der beiden unteren Tennisplätze durch einen Keramiksandbelag zu »Allwetterplätzen«. »Das gab es bei uns noch nie, dass auf den oberen Plätzen Arbeitsdienst geleistet wird und gleichzeitig auf Platz 4, jetzt Allwetterplatz, das Damentraining stattfindet«, freute sich Lothar Glawatsch, stellvertretender Vorsitzender des TC Engen, im Gespräch mit dem *HegauKurier*. Wie er sind alle TC-Mitglieder, die auf den Plätzen 4 und 5 bereits gespielt haben, hellauf begeistert von dem neuen Belag, auch wenn man sich etwas umgewöhnen muss, springen die Tennisbälle doch anders. »In den kommen-



Auch die Sichtblenden müssen im Herbst von den Zäunen um die Tennisplätze entfernt und winterfest eingelagert werden.

den vier Wochen sollten die Plätze intensiv bespielt werden, damit sich der gröbere Keramiksand mit dem Teppich verdichtet, bevor abschließend feiner Keramiksand aufgetragen wird«, so Glawatsch. Bei trockener Witterung sind die neuen Plätze ganzjährig bespielbar und bieten einen hohen Spielkomfort.

Mit der Baumaßnahme verfolgt der Verein unter anderem das Ziel, die Zukunftsfähigkeit des

Vereins zu sichern, die Jugendarbeit zu stärken und die sportliche Ausbildung junger Menschen zu intensivieren. Entstanden war die Idee in der Vorstandschaft im Frühjahr, angesichts der entstehenden Kosten und um ein erstes Meinungsbild zu erhalten, wurde per E-Mail eine Befragung der 127 Mitglieder durchgeführt, im Juli folgte eine Mitgliederversammlung. Nachdem die Sanierung einstimmig beschlossen worden war, ging es zackig voran - bis auf den Genehmigungs- weg zum Fällen von sieben Fichten und sieben Erlen, der sich extrem lange hinzog. Dann kam die heiße Phase der Umstellung von Sand auf Allwetter-Keramiksandbelag. »In einer Rekordbauzeit von sechzehn Werktagen war alles geschafft«, ist Lothar Glawatsch immer noch froh, dass das Wetter »mitgespielt« hat.

Dankbar ist der Verein der Stadt Engen für die finanzielle Unterstützung. Auch wenn die Stadt einen Zuschuss von einem Drittel der Materialkosten (maximal 10.000 Euro) und für die Finanzierung ein zinsloses Darlehen sowie eine Zwischenfinanzierung gewährt, da der Zuschuss des Badischen Sportbundes erst zwei bis drei Jahre nach Beantragung ausbezahlt wird, bleibt dennoch ein großer Batzen am Verein hängen. Die Eigenleistung des Tennisclubs beziffert Kassier Pirmin Wöhrlstein auf 5.000 bis 6.000 Euro. Der ökologische Umbau der Tennisplätze in Keramiksandplätze hat den wesentlichen Vorteil, dass keine Bewässerung mehr notwendig ist, was vor allem auch dem Aspekt der Nachhaltigkeit im Sinne der Ressourcenschonung Rechnung trägt. Weitere Pluspunkte sind ein geringer Pflegeaufwand, die Schonung der Gelenke, keine Instandsetzungs- und geringe Unterhaltskosten.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



Aufgrund der Umwandlung von zwei Plätzen zu Allwetterplätzen mussten beim Arbeitsdienst des Tennisclubs Engen nur noch drei der fünf Tennisplätze winterfest gemacht werden. Als kleinen Dank für den Einsatz der 12 Helfer gab es von Dirk Seeburger zubereitete Currywürste und Pommes Frites. »Wir freuen uns nicht nur, dass die Baumaßnahme so gut über die Bühne ging, sondern auch über einen Mitgliederzuwachs«, zeigte sich der stellvertretende Vorsitzende Lothar Glawatsch im Gespräch mit dem *HegauKurier* höchst zufrieden. In den kommenden Jahren sei aber noch manches zu machen, »damit die Anlage am 100. Geburtstag des TC Engen im Jahr 2025 topp dasteht«, so Glawatsch.

Bilder: TC Engen

Ersten Heimsieg der Saison eingefahren

Engener Handball-Herren schlugen Pfullendorf 28:24

Engen. Am vergangenen Samstag traf die Handball-Herrenmannschaft des TV Engen in eigener Halle auf die zweite Mannschaft des TV Pfullendorf. Keine leichte Aufgabe für die Hegauer, denn in den vergangenen Jahren war gegen die Linzgauer nichts zu holen.

Die Gastgeber starteten gut in die Partie und nach kurzer Zeit konnten diese eine 4:0-Führung verbuchen. Auch in den folgenden Spielminuten zeigten die Engener eine überaus couragierte Leistung. In der 21. Spielminute konnte die Führung sogar auf 11:6 ausgebaut werden. Doch die Pfullendorfer gaben sich nicht auf und nutzten die sich bietenden Chancen eiskalt aus. Auf der anderen Seite sah dies nun anders aus, denn die Hausherren ließen eine Möglichkeit nach der anderen aus, zudem machte man es den Linzgauern in der Abwehrarbeit viel zu einfach.

So verkürzte der TV Pfullendorf in kürzester Zeit auf 12:11, was nach dem bisherigen Spielverlauf doch sehr überraschend war, denn bis dahin hatten die Hegauer alles im Griff. Zur Pause

stand es dann 14:11. Nach dem Seitenwechsel war es dann ein Spiel mit offenem Schlagabtausch. Dabei führten die Hausherren stets, machten es jedoch immer wieder spannend. So betrug die Tordifferenz einmal drei Tore und das andere Mal nur noch ein Tor. Kein Spiel für schwache Nerven, jedoch behielten die Engener diese und setzten sich am Ende verdient mit 28:24 durch.

Nichts desto trotz bleibt ein Wermutstropfen im Engener Team, und das ist ganz klar die negative Chancenausbeute, die sich auch schon in den Spielen gegen Ehingen und Radolfzell immer wieder bemerkbar gemacht hatte. Positiv zu erwähnen ist hierbei das Engener Eigengewächs Yannik Fahr, der seine Stärke im Rückraum einmal voll ausschöpfen konnte und mit acht Toren maßgeblich zum Erfolg beigetragen hatte. Nicht zu vergessen Lorenz Tschertner und Niklas Wikenhauser mit je sechs Treffern.

Ein großes Dankeschön geht auch an das heimische Publikum, das für einen tollen Rückhalt und Unterstützung sorgte.

Starker Mitgliederzuwachs im Kinder- und Jugendbereich

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Engen trotz Corona

Engen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung begrüßte der Vorsitzende der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen, Ingo Sterk, neben einer großen Anzahl an Mitgliedern auch Bürgermeister Johannes Moser sowie den Vertreter des DLRG-Bezirks Bodensee-Konstanz, Matthias Karle.

Der Vorsitzende zog gleich zu Beginn der Versammlung seine »Corona-Bilanz«. Das Vereinsleben wurde im April 2020, wie das komplette gesellschaftliche Leben, durch Corona größtenteils zum Erliegen gebracht. Über den Sommer bis in den Herbst war dies wieder sehr eingeschränkt möglich. Und erst in diesem Frühjahr konnte das Vereinsleben, dank der Impfstoffe und der fortschreitenden Impfungen, wieder langsam belebt werden. Der Vorstand und auch der Jugendvorstand hatten durch viele Online-Schulungen und virtuelle Stammtische den Zusammenhalt gestärkt. So konnte trotz alledem ein starker Mitgliederzuwachs, vor allem im Kinder- und Jugendbereich, verzeichnet werden. Die

Gesamtzahl der aktiven Mitglieder beläuft sich derzeit auf 62 (Gesamtmitgliederzahl 121), davon sind mehr als 47 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 21 Jahren. »Und der Trend ist ungebrochen«, zeigt sich Ingo Sterk hochofret. So langsam wisse die Ortsgruppe nicht mehr, wie sie den Ansturm bewältigen soll. »Wo andere jammern, müssen wir langsam die Hände strecken«, so Sterk scherzend.

»Wir haben an manchen Tagen im Kindertraining bereits jetzt über 30 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren im Schwimmbecken«, so der scheidende Ausbildungsleiter Carsten Kobrzinowski. Kopfzerbrechen mache ihm vor allem die Möglichkeit, im Winter ein Schwimmtraining für die Kinder und Aktiven anzubieten, da in Engen kein Hallenbad existiere und auf andere Bäder ausgewichen werden muss, was durch die Corona-Vorgaben zwischenzeitlich sehr schwierig bis fast unmöglich sei. Im vergangenen Jahr konnten, trotz Covid-19, drei Kinderschwimmkurse sowie zwei AquaFitness-Kurse

größtenteils noch durchgeführt werden. »In normalen Jahren liegt die Zahl mehr als doppelt so hoch«, ergänzte der Vorsitzende, Ingo Sterk. Zudem wurde noch ein Sanitätsdienst beim Narrentreffen in Eigeltingen geleistet und die Wachdienste im Sommer regulär, unter Corona-Bedingungen mit weniger Badegästen, durchgeführt. Carsten Kobrzinowski bedankte sich hier besonders bei Jasmin Sprenger für die Durchführung der AquaFitness-Kurse sowie bei allen Ausbilderinnen und Ausbildern bei der Kinderschwimmausbildung.

Der Schatzmeister, Daniel Pietrek, konnte von einem sehr guten Wirtschaftsjahr berichten. So konnte die Gruppe zwei Kredite aus dem Garagenneubau nun vollständig zurückbezahlen und Rücklagen bilden. Die Freude wurde allerdings gleich wieder etwas gebremst, da noch dieses Jahr Ausgabe von circa 6.000 Euro für Ersatzbeschaffung von Ausrüstung und Einsatzbekleidung zu Buche schlagen werden. Die beiden Revisoren, Dr. Taalke Schlatterer und Jasmin Sprenger, attestier-

ten eine tadellose Kassenführung und beantragten die Entlastung der Kasse und der Vorstandschaft. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Bürgermeister Johannes Moser zeigte sich beeindruckt und voll des Lobes für die viele ehrenamtliche Arbeit der DLRG und deren Jugendarbeit. Die DLRG sei von wichtiger Bedeutung für die Stadt Engen und gerade die Hochwasserereignisse zeige hier die zentrale Bedeutung aller Hilfsorganisationen und der DLRG als die Spezialisten an und auf dem Wasser. Er bedankte sich herzlich für die geleisteten Dienste und Stunden im Namen der Stadt sowie des gesamten Gemeinderates.

Als neuer Leiter Einsatz & Ausbildung wurde Ludwig Roob und als Leiter Verbandskommunikation Hubert Kessler einstimmig gewählt. Carsten Kobrzinowski zog sich, aufgrund beruflicher Veränderung, aus diesen Ämtern vorzeitig zurück, steht der DLRG und dem Vorstand aber weiterhin mit vollem Tatendrang zu Verfügung. Auch die Jugendvorstandschaft wurde neu und ebenfalls einstimmig gewählt.

Zum Abschluss der Versammlung erinnerte Sterk an die dringend notwendige Anschaffung eines neuen Fahrzeuges, da das derzeitige Fahrzeug altershalber zwingend ersetzt werden muss. Die Neuanschaffung wird mit circa 60.000 Euro kalkuliert. Hier warte die Ortsgruppe sehnsüchtig auf den Zuschussbescheid des Landes Baden-Württemberg. Trotz Zuschuss wird die Gruppe circa 30 Prozent der Anschaffungskosten, dies entspräche rund 20.000 Euro, für das Fahrzeug selbst aufbringen müssen. »Der Antrag läuft bereits seit Frühjahr 2020, wir hoffen, dass er bald positiv beschieden bei uns ankommt«, so Sterk.

Im Anschluss bedankte sich dieser bei Carsten Kobrzinowski sowie dem bisherigen Jugendleiter Franco Rose mit einem Präsent im Namen des Vorstands für deren geleistete Arbeit und freut sich, dass diese auch weiterhin der DLRG treu bleiben.



Der neu gewählte Jugendvorstand der DLRG Engen: (von links) Vorsitzender Ingo Sterk, Jugendschatzmeister Johannes Wirbser, Jugendleiter Fabian Weber, die beiden stellvertretenden Jugendleiterinnen Laura Antas und Sophia Dekorsy, Schriftführerin Leonie Rüdts, Ressort Freizeiten Emilie Heinen, Beisitzer Jana Schneckenburger und Lukas Dekorsy. Auf dem Bild fehlen: Ressort Schwimmen, Retten und Sport: Maya Bayer und Beisitzerin Sophia Mans.

Bild: DLRG Engen



Über einen gelungenen Ausflug an den Rhein in die Wurfhochburg Iffezheim freuten sich (von links) Thomas Kamenzin, Fabian Braun, Pauline Ariens und Vater Achim Ariens. Beim Stützpunktwettkampf der Werfer setzte die 15-jährige Fabian Braun (TV Engen) nach einer gelungenen Saison noch einen hervorragenden Schlusspunkt. Bei bestem Herbstwetter setzte sie im Kugelstoßen mit 11,80 Meter (m) genauso eine Bestmarke wie im Speerwurf, bei dem sie sich über 2 m auf starke 34,78 m verbesserte. Ihre Vereinskameradin Pauline Ariens stieß die Kugel auf 8,15 m und kam im Diskuswurf mit 23,80 m nahe an ihre Bestleistung heran. Erfreulich auch aus Sicht des TV Engen, dass Lilly Geßler, die im 300 Meter-Hürdenlauf nahe an die D-Kadernorm herangelaufen ist, zur D-Kadersichtung nach Stuttgart eingeladen wurde.

Bild: TV Engen

CNC, CAD und CAM für Profis

Neuer Kurs an der Bildungsakademie in Singen

Hegau. Ohne CNC geht in der Metallverarbeitung längst nichts mehr. CNC-Maschinen werden mit numerisch gespeicherten Programmen gesteuert und arbeiten hochpräzise.

Sie zu steuern erfordert allerdings viel Wissen, das ständig aktualisiert werden muss: von der Programmierung über die richtige Vermessung bis hin zur Überprüfung des Werkstücks.

Wer über die Grundlagen hinaus zum Experten werden möchte, kann sich in der Bildungsakademie Singen nun den letzten Schliff holen. Im Lehrgang »CNC, CAD und CAM für Fachkräfte« erfahren die Teilnehmer, wie sie mit rechnergestützten CAD- und CAM-Programmiersystemen technische Zeichnungen und CNC-Pro-

gramme erstellen können. Der Kurs beinhaltet daneben eine Einführung in den Fünf-Achsbereich einschließlich verschiedener Steuerungen und Frässtrategien.

»Vom Zeichnen über das Programmieren und Fertigen bis hin zum Vermessen können die Teilnehmer ihr Wissen bei uns vertiefen. Dafür halten wir einen hochmodernen Maschinenpark vor«, berichtet Bernd Linder, Werkzeugmachermeister und erfahrene Lehrkraft an der Bildungsakademie in Singen. Der neu konzipierte Kurs umfasst 40 Unterrichtseinheiten und findet vom 8. bis 12. November von 8 bis 16 Uhr in Singen statt. Informationen zum Angebot unter www.bildungsakademie.de.

TG Welschingen startet mit neuen 5er-Kursen

Viele sportliche Angebote im Oktober und November

Welschingen. Die TG Welschingen freut sich, viele Sportfreudige für die im Oktober und November angebotenen 5er-Kurse begeistern zu können. Aufgrund der aktuellen Coronasituation ist es jedoch wichtig, in der ersten Kursstunde einen 3G-Nachweis vorzulegen.

Im **Oktober** erwartet die Teilnehmer ein umfassendes Kursangebot:

Ein neuer Kurs »**Qi Gong**« mit chinesischen Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsformen erwartet die Sportbegeisterten ab Montag, 25. Oktober, um 9 Uhr mit Angelika Wikenhauser im Gymnastikraum des Kindergartens Welschingen.

»**Bodyforming**« ist eine motivierende Powerstunde mit Kräftigungs-Übungen für den ganzen Körper. Der neue Kursbeginn mit Andrea Born ist am Montag, 25. Oktober, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

»**Rücken-Fit**« mit Simone Keller beginnt am Mittwoch, 20. Oktober, um 8:30 Uhr, um 9:30 Uhr und um 10:30 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens in Welschingen. Dieser Kurs umfasst alles, was dem Rücken guttut, wie Haltungsschulung, Kräftigung, Dehnung und Entspannung. Ziel ist es, Wirbelsäulenschäden vorzubeugen.

Lateinamerikanische Rhythmen erwarten alle Tanzbegeisterten im neuen Kurs »**Latino Dance**« mit Dragana Reccia ab Mittwoch, 20. Oktober, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

»**Den Rücken stärken**« mit Maren Cindric im Bürgerhaus Anselingen beginnt wieder am Mittwoch, 20. Oktober, um 19 Uhr.

»**Fit-Mix**« ist ab Mittwoch, 20. Oktober, um 20:10 Uhr (!!) im Bürgerhaus Anselingen zu finden. Der Mix aus Kraft-, Cardio- und dynamischen Übungen ist der Erfolg für ein perfektes Ganzkörpertraining.

Beim Kurs »**Nordic-Walking 60**

plus« mit Ingrid Riede kann ab 21. Oktober um 8:30 Uhr, mit Treffpunkt am Schützenhaus Welschingen, die Umgebung rund um Welschingen sportlich erkundet werden. Stöcke können bei Bedarf ebenfalls geliehen werden.

»**Bauch-Beine-Po**« mit Claudia Glavan hilft dabei, ab Donnerstag, 21. Oktober, um 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen, die Figur zu halten.

»**Pilates**« mit Diana Bressemer ist ab Donnerstag, 28. Oktober, um 18 Uhr wieder im Gymnastikraum des Kindergartens in Welschingen zu finden.

Beim »**Nordic-Walking**« mit Andrea Born, ab Donnerstag, 21. Oktober, um 18 Uhr, kann die Welschinger Umgebung wieder in zügigem Tempo entdeckt werden. Treffpunkt ist am Schützenhaus Welschingen.

Folgende Kurse werden im **November** angeboten:

»**Yoga**« findet ab 9. November immer dienstags um 18 Uhr im Bürgerhaus Anselingen mit Lara Baumgärtel statt.

Auch die »**Onlineversion Yoga**« lässt nicht mehr lange auf sich warten. Ab Dienstag, 9. November, beginnt der Online-Zoomkurs mit Lara Baumgärtel immer um 20 Uhr.

Auch auf den Trampolinen wird im November wieder durchgestartet. Der Kurs »**Jumping Fitness**« mit Isabell Hupfeld startet wieder ab 25. November immer donnerstags um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle.

Zur Teilnahme an den Gesundheits- und Fitnesskursen müssen diese über die Homepage www.tgwelschingen.de gebucht werden. Alternativ kann man sich auch persönlich bei der Geschäftsstelle der TGW zu den Geschäftszeiten (donnerstags 18 Uhr) anmelden.

Bei Fragen zu allen Kursen wenden sich Interessierte bitte an die TG-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/504717 oder per Mail an tgwelschingen@hegadata.de. Weitere Infos finden sich unter www.tgwelschingen.de.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions-/Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Shotokan-Karate-Dojo Neue Selbst- verteidigungskurse

Hegau. Neue Selbstverteidigungskurse werden im Oktober für Frauen/Männer ab 14 Jahren und Kinder von fünf bis 13 Jahren angeboten, die von Frank Ostermann 6. Dan Karate geleitet werden.

Kurszeiten Kinder: zwei Samstage: 16. und 23. Oktober, jeweils von 13 bis 14.30 Uhr.

Kurszeiten Frauen/Männer: zwei Samstage: 16. und 23. Oktober, jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Kursort: Shotokan-Karate-Dojo-Singen, August-Ruf-Straße 3, im Karstadtgebäude, vierter Stock (Eingang Fußgängerzone) in Singen.

Infos und Anmeldung bei F. Ostermann, Tel. 07733/3324 oder 0172/7632416, email: Frank.Ostermann@skd-singen.de, Homepage: www.skd-singen.de.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@
info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info
Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Amtsblatt nicht erhalten?

Reklamationen an: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de

Skiclub plant neue Saison optimistisch

Teilneuwahlen und hohe Ehrungen bei Jahreshauptversammlung
- Brettlesmarkt am 6. November vorgesehen

Engen. Am 17. September begrüßte Matthias Gantner als Vorsitzender des Skiclubs Engen an der diesjährigen Hauptversammlung zahlreiche Mitglieder, Ehrenmitglieder und Bernhard Maier als Vertreter der Stadt Engen.

In einem Rückblick berichtete Isabel Meier-Lang aus dem abgelaufenen Vereinsjahr. Vieles, was geplant war, konnte wegen der Einschränkungen durch Corona nicht durchgeführt werden, insbesondere die Skikurse und auch die Skirennen fanden nicht statt.

Der Winter wurde zu Hause verbracht und hier ging es dann auf die Loipe, die dank der Pflege von Gottfried Bürßner in einem sehr guten Zustand war. Die Skigymnastik konnte ab Juni 2021 als Outdoortraining wieder starten und ein Dank ging an die beiden Trainerinnen Nelly Twardon und Gabi Heller. Der Skiclub Engen engagierte sich auch beim diesjährigen Kinderferienprogramm der Stadt Engen. Isabel Meier-Lang dankte der Jugendvorstandschaft für die gute Organisation und für das tolle Programm.

Für die kommende Saison plant der Skiclub wieder mit dem vollen Programm im Jahresablauf. So stehen als nächstes vor dem Start in die Skisaison der Brettlesmarkt (6. November) und die Teilnahme am Weihnachtsmarkt im Kalender. Da die Terminsetzung mit den aktuellen Bedingungen doch recht schwierig ist, verweist die Vorstandschaft auf die aktuellen Informationen zu den Veranstaltungen in der Presse und auf der Homepage.

In der Versammlung durften folgende Mitglieder für ihre langjährige Treue und Verbundenheit zum Skiclub Engen geehrt werden:

40 Jahre Mitgliedschaft: Jochen Sprenger, Karl-Heinz Fallner, Anita Gebhart, Sonja Gebhart.

50 Jahre Mitgliedschaft: Inge Gebhart, Franz Gebhart, Jobst Knoblauch, Jörg Schmidbauer, Hans-Christoph Hufenüssler, Klaus Reiter. Matthias Gantner und Isabel Meier-Lang dankten allen Geehrten und überreichten den anwesenden ein Präsent und eine Ehrenurkunde.

Kassier Wolfgang Merkle berichtete positiv von einem soli-

den Kassenstand mit ausgeglichenen Ein- und Ausgaben im abgelaufenen Jahr. Die Kassprüfer Jobst Knoblauch und Gerhard Keller bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Das Weniger an Aktivitäten führt zu einem leicht tieferen Mitgliederbestand von 426 Mitgliedern.

Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier lobte den Willen und das Engagement der Vorstandschaft, trotz Corona das Vereinsleben zu gestalten, und er wünschte dem Skiclub eine schöne neue Saison mit viel Schnee. Er dankte der gesamten Vorstandschaft und beantragte deren Entlastung und diese wurde daraufhin einstimmig erteilt.

Einstimmig wiedergewählt wurden Isabel Meier-Lang (stellvertretende Vorsitzende), Gabi Heller (Schriftführerin), Franz Braun (Sportwart) und Tim Unger (Beisitzer).

Nach dem offiziellen Ende der Versammlung klang diese noch in geselligem Rahmen bei guten Gesprächen und viel Optimismus für eine aktive Skisaison aus. Der Skiclub ist startklar.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Skiclubs Engen wurden auch Ehrungen vorgenommen. Das Bild zeigt (von links) den Vorsitzenden Matthias Gantner, Jobst Knoblauch (50 Jahre Mitgliedschaft), Inge Gebhart und Franz Gebhart (beide 50 Jahre Mitgliedschaft), Jochen Sprenger und Karl-Heinz Fallner (beide 40 Jahre Mitgliedschaft) sowie die stellvertretende Vorsitzende Isabel Meier-Lang.
Bild: Skiclub Engen

Hegauer FV gewinnt Derby

HFV schlug SC Gottmadingen-Bietingen 1:0

Hegau. Ein intensives und sehenswertes Hegau-Derby bekamen die Zuschauer in der **Landesliga** am Freitagabend in Welschingen geboten. Der Hegauer FV konnte sich dabei behaupten und gewann am Ende mit 1:0 (0:0) gegen den SC Gottmadingen-Bietingen.

Das Trainer-Duo des Hegauer FV, Ronny Warnick und Lars Kohler, hatte die HFV-Elf sehr gut auf das offensivstärkste Team der Liga eingestellt. Von Beginn an war von beiden Seiten sehr viel Tempo im Spiel. In der fünften Minute tauchte Raffaele Care über die rechte Seite alleine vor dem Gästetor auf, setzte den Ball aber zu überhastet am langen Pfosten vorbei. Die erste gute Chance für den SC GoBi hatte Luis Wäschle, sein platzierter Schuss von der Strafraumgrenze lenkte HFV-Torhüter Rouven Meyer mit einem klasse Reflex an die Querlatte (11. Minute). Kevin Kohler setzte sich in der 18. Minute stark über die linke Seite durch, statt den Torabschluss zu suchen, legte er uneigennützig quer und der Ball wurde gerade noch zur Ecke geklärt. Bei einem 16-Meter-Schuss von Patryck Toth war SC-Torhüter Lars Ströhlin auf dem Posten (27.). Ein weiterer guter Angriff über Kevin Kohler fand in der Mitte keinen Abnehmer (33.). Kurz darauf lenkte Gäste-Keeper Ströhlin einen gefährlichen Freistoß von Didi Roth zur Ecke ab (36.). Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit hatte der glänzend aufgelegte Kevin Kohler wieder eine richtig gute Möglichkeit, suchte aber zu spät den Torabschluss (46.). HFV-Torhüter Rouven Meyer klärte stark gegen Bastian Schmittschneider (53.). In dieser Phase hatten die Gäste einige gefährliche Aktionen und mehr Spielanteile. Nach Ballverlust im Spielaufbau des HFV war Kevin Tofahrn plötzlich völlig frei vor dem HFV-Tor, jagte den Ball aber über die Querlatte (60.). Im direkten Gegenzug spitzelte Kevin Kohler den Ball zu Raffaele Care durch, der den Ball geschickt an SC-Torhüter Ströhlin vorbei zum umjubelten 1:0 ins Tor beförderte (61.). Eine Riesenchance hatte Kevin Kohler, als er völlig frei vor Torhüter

Ströhlin auftauchte, der aber per Fußabwehr ganz stark klären konnte (67.) und dadurch eine mögliche Vorentscheidung verhinderte. Das Tempo war weiterhin hoch, der HFV hatte mehr Offensivanteile, doch die GoBi-Defensive ließ wenig Raum und die Gäste suchten ihre Ausgleichsmöglichkeit. Ein gefährlicher Freistoß von Maximilian Schopper aus dem Halbfeld wurde immer länger, HFV-Torhüter Rouven Meyer sah den Ball im Flutlicht recht spät, ließ nichts anbrennen und klärte über die Querlatte zur Ecke (90.). Auch in der vier Minuten langen Nachspielzeit blieb es sehr spannend. Am Ende war der HFV unterm Strich das um ein Tor bessere Team und durfte erneut einen Derby-Sieg gegen den SC Gottmadingen-Bietingen feiern.

Am kommenden Samstag, 16. Oktober, gilt es für den HFV, beim Tabellenletzten FC Marbach (Spielbeginn 15.30 Uhr) die gute Leistung zu bestätigen, den Gegner nicht zu unterschätzen und drei Punkte zu holen.

Keinen guten Tag erwischte das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV am Wochenende. Beim Heimspiel gegen die SG Buch.-Alth.-Thalh./Kreenh.-Leib. gab es eine 0:3(0:1)-Niederlage. Am kommenden Sonntag, 17. Oktober, spielt die Mannschaft von Trainer Danny Wirthmüller bei der FSG Zizenhausen/Hi./Ho., die vom HFV-Trainer-Urgestein Gino Radice trainiert wird. Spielbeginn auf dem Sportplatz in Zizenhausen ist um 15 Uhr.

Das **Kreisliga-B-Team** um Trainer Tobias Wikenhauser war am Wochenende erfolgreich und brachte aus Heudorf drei Punkte mit. Gegen die SG Aach-Eigelt/Heudorf-Honst. 2 gab es einen 1:2(1:1)-Sieg. Marc Blüthgen sorgte kurz nach der Führung der Gastgeber (12.) für den 1:1-Ausgleich (15.). Frauen1-Trainer Tobias Haßel bewies einmal mehr seine Torjägerqualitäten und sorgte eine Minute vor Schluss (89.) mit seinem fünften Saisontor für den 1:2-Siegtreffer.

Am kommenden Wochenende hat das Kreisliga-B-Team des Hegauer FV spielfrei.

Hegauer FV Junioren Jugendversammlung

Engen. Die Jugendversammlung der Juniorenabteilung des Hegauer FV findet am Mittwoch, 13. Oktober, ab 19 Uhr im Clubheim in Welschingen statt. Einlass zur Jugendversammlung des Hegauer FV ist mit der 3G-Regelung gestattet. Personen, die nicht geimpft oder genesen sind, können einen 24 Stunden alten Schnelltest oder ein 48 Stunden altes PCR-Testzertifikat vorlegen. Besucher können sich auch beim Einlass selbst testen und bekommen dann dafür ein Zertifikat. Die dafür benötigten Schnelltests müssen selbst mitgebracht werden.

HFV-Frauen Oberliga Rückschlag in Niefern

Hegau. Nach zuletzt positiven Ergebnissen mussten die Oberliga-Frauen des Hegauer FV am Sonntag in Niefern bei Pforzheim eine 2:0-Niederlage hinnehmen. Die HFV-Frauen starteten gut in das Spiel. In den ersten 15 Minuten hatten sie bereits zwei Chancen durch Nadine Grützmaker und Jana-Maria Butsch. Beide Chancen gingen knapp übers Tor. Dann verletzte sich die HFV-Torhüterin Hannah Keller am Knöchel, konnte aber nach einer Verletzungsunterbrechung weiter spielen.

Nach einem Freistoß von Niefern, landete der erste Ball noch am Pfosten, der Nachschuss konnte dann aber im Tor untergebracht werden. Kurz vor der Halbzeit hatte das Heimteam eine Möglichkeit, auf 2:0 zu stellen, die Hannah Keller mit einer starken Parade vereitelte. Auch in der zweiten Halbzeit gab es Chancen auf beiden Seiten. Während der HFV seine Chancen allesamt ungenutzt ließ, konnte der FV Niefern in der 89. Minuten eine erneute Standardsituation zum entscheidenden 2:0 nutzen. Für den Hegauer FV heißt es nun, gegen den TSV Lustenau nächste Woche eine Reaktion zu zeigen und hier die nächsten drei Punkte zu sammeln.

Verein zur Förderung des Hegauer FV Jahreshauptversammlung

Engen. Die Jahreshauptversammlung des »Vereins zur Förderung des Hegauer FV« findet am Donnerstag, 14. Oktober, statt. Beginn ist um 19.15 Uhr in der neuen Stadthalle in Engen. Einlass zur Jahreshauptversammlung des »Vereins zur Förderung des Hegauer FV« ist mit der 3G-Regelung gestattet. Personen, die nicht geimpft oder genesen sind, können einen 24 Stunden alten Schnelltest oder ein 48 Stunden altes PCR-Testzertifikat vorlegen. Besucher können sich auch beim Einlass selbst testen und bekommen dann dafür ein Zertifikat. Die dafür benötigten Schnelltests müssen selbst mitgebracht werden.

Hegauer FV Jahreshauptversammlung

Engen. Am Donnerstag, 14. Oktober, um 20 Uhr, findet in der neuen Stadthalle in Engen die Jahreshauptversammlung des Hegauer FV statt. Zu dieser Versammlung lädt der Vorstand alle Mitglieder, Spieler, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Neuwahlen des Vorstandes.

Einlass zur Jahreshauptversammlung des Hegauer FV ist mit der 3G-Regelung gestattet. Personen, die nicht geimpft oder genesen sind, können einen 24 Stunden alten Schnelltest oder ein 48 Stunden altes PCR-Testzertifikat vorlegen. Besucher können sich auch beim Einlass selbst testen und bekommen dann dafür ein Zertifikat. Die dafür benötigten Schnelltests müssen selbst mitgebracht werden.





»Brot umfasst die Welt« war das Thema der letzten Kinderkirche in Welschingen. Die Kinder mit ihren Familien machten sich Gedanken um das Brot, die Herstellung und die Vielfalt an Brot auf der ganzen Welt. Auf der ganzen Welt ernähren sich die Menschen von Brot. Doch nicht immer teilen Menschen das tägliche Brot, nicht immer ist genug für alle da. Im Evangelium erfuhren die Besucher von Jesus, der sich im Evangelium mit Brot vergleicht und damit sagen will, dass er für uns und unser Leben so wichtig ist wie das tägliche Brot. Zum Schluss gab es für alle noch ein kleines Brötchen.

Bild: Dreher

Ehrenamtliche Pflegelotsen

Schulungsreihe ab 8. November

Hegau. Pflegelotsen sind freiwillig engagierte Frauen und Männer, die pflegende Angehörige und Pflegebedürftige im Auftrag des Pflegestützpunktes besuchen und im Alltag unterstützen. Der Landkreis Konstanz bildet ab 8. November neue Pflegelotsen aus. Pflegelotsen bieten über einen gewissen Zeitraum Hilfe an, schenken Zuwendung durch Gespräche, helfen Lösungen zu finden und unterstützen bei der Selbstsorge. Hauswirtschaftliche und pflegerische Dienste fallen nicht darunter. Für die Pflegelotsen stehen bei offenen Fragen Ansprechpartner zur Verfügung. Darüber hinaus wer-

den regelmäßig Treffen angeboten, um sich auszutauschen. Wer sich ehrenamtlich im Auftrag des Pflegestützpunktes als Pflegelotse engagieren möchte, ist herzlich eingeladen, an den Seminareinheiten teilzunehmen. Diese finden am 8., 11., 15., 18. und 22. November jeweils von 17 bis 20 Uhr per Zoom statt. Voraussetzungen dafür sind ein PC/Laptop oder Handy mit Kamera, Lautsprecher oder Headset sowie ein stabiles Internet.

Weitere Informationen unter Tel. 07531/800-2673 oder 07531/800-2608 oder per Mail an Martina.Kloss@LRAKN.de oder Annette.Zeller@LRAKN.de.

Gastfamilien gesucht

Stiftung Liebenau Teilhabe bietet fachliche Begleitung

Hegau. Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen kön-

nen, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Infos unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Tel. 07731/596962, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

Musik-Werkstatt 2021

Vom 5. bis 7. November in der Unterkirche Welschingen

Engen/Welschingen. Zur Musik-Werkstatt 2021 wird herzlich in die Unterkirche Welschingen eingeladen. Das Ziel der Musikwerkstatt ist, gemeinsam an einem Wochenende neues geistliches Liedgut einzustudieren. Eingeladen sind Musikbegeisterte aller Altersstufen, die gerne singen oder sich mit ihrem Instrument einbringen möchten.

Eröffnet wird die Musik-Werkstatt am Freitag, 5. November, um 18 Uhr in der Unterkirche mit einem gemeinsamen Imbiss und es werden bis circa 21 Uhr erste Lieder geprobt. Anschließend wird der Abend beim gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Weiter geht es am Samstag, 6. November, um 9:30 Uhr mit einem Morgenimpuls. Gegen 19 Uhr wird die Musikwerkstatt mit einem gemeinsamen Abendessen beendet und es ist

dann noch Zeit, um in geselliger Runde den Tag ausklingen zu lassen. Mit den neu erlernten Liedern wird der Sonntagsgottesdienst um 10:30 Uhr in der Engener Stadtkirche musikalisch gestaltet. Dazu trifft man sich am Sonntag, 7. November, um 9 Uhr in der Kirche in Engen zur Probe. Mit dem anschließenden Kirchencafé klingt die Musik-Werkstatt aus.

Wer schon bei einer der zwei vorherigen Musik-Werkstätten dabei war, weiß: Es macht sehr viel Spaß, gemeinsam neue Musik zu erlernen und auch vorzutragen. Darüber hinaus ist die Veranstaltung eine großartige Möglichkeit zum gegenseitigen Kennenlernen.

Anmeldungen liegen im Schriftenstand in der Stadtkirche aus, sie können aber auch per Email angefragt und abgegeben werden (musikwerkstatt-2021@web.de).

Hilfs- und Unterstützungsangebote

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen

Hegau. Das Landratsamt Konstanz betreibt eine Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB), um psychisch kranken Menschen und deren Angehörigen einen niederschweligen Zugang zu einem unabhängigen Beratungsangebot zu ermöglichen. Die Coronapandemie hat nach wie vor Auswirkungen im Bereich der seelischen Gesundheit und stellt eine zusätzliche Belastung für psychisch labile Menschen dar. Daraus können bei einigen Menschen Depressionen, Angst und Hilflosigkeit entstehen.

Die IBB erteilt Auskünfte über Hilfs- und Unterstützungsangebote im Landkreis und leitet Ratsuchende bei Bedarf an geeignete Fachstellen weiter. Zudem vermittelt sie bei Beschwerden und Problemstellungen zwischen den Betroffene-

nen und den psychiatrischen Einrichtungen. Das Angebot der IBB ist kostenfrei.

Das Beratungsteam der IBB setzt sich aus psychiatrischen Fachkräften, Angehörigen, Psychiatrie-Erfahrenen und dem Patientenführer des Landkreises zusammen. Beratungsstellen gibt es in Konstanz und Singen. Die Sprechstunden sind jeden zweiten Dienstag im Monat ab 16:30 Uhr im Landratsamt Konstanz, Büro für Bürgerengagement, Benediktinerplatz 1 in Konstanz, sowie jeden vierten Dienstag im Monat ab 13:30 Uhr in Singen, Freiheitstraße 11. Anmeldungen zur Beratung nimmt das Büro für Bürgerengagement des Landratsamtes Konstanz unter der Telefonnummer 07531/800-1785 oder per E-Mail an IBB@LRAKN.de entgegen.

Wochenmarkt

Donnerstag 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

Ihr  Saeco-Spezialist

coffee and more

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Philips
Service und Reparatur aller Marken
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät
Pflegecheck 39,90 EUR

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. +49 (0)7771 9179700 • www.coffeemore.de

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind für Sie da!

Hegau Taxi Engen

0 77 33 / 999 88 44
info@hegau-taxi.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

Wir, junge Familie mit Eltern, suchen ein **2- bis 3-Familienhaus** zu kaufen.
Finanzierung gesichert.
Telefon 0152-34140347

Entrümpelung, Haushaltsauflösung, Renovierung
sauber, preiswert, schnell.
T & S Dienstleistungen
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau **ein Einfamilienhaus (auch renovierungsbed.)** zu kaufen.
bis ca. € 500.000,00
Heim + Haus Immobilien GmbH
07731-98260

BRASIL LINDA WAXING STUDIO & FACHFUßPFLEGE
Rosana Frei, Mühlenstr. 9
78267 Aach, Tel. 01 76/32 17 30 01
od. 077 74/92 54 36

Kinder Schnürstiefel
Größe 25 - 40

30%



statt ab ~~35,95€~~
ab 24,95€

Gültig bis So. 24.10.2021 

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erw.-D-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Yoga-Kurs

2 freie Plätze für Mittelstufe in Ehingen am Mittwoch und Donnerstag um 18.30 Uhr.
Anmeldung unter www.yoga-im-hegau.com

WIR MACHEN BETRIEBSFERIEN

Liebe Kunden,
wir machen eine kurze Verschnaufpause und haben vom 11.10.21 bis 16.10.21 Betriebsurlaub.

Ab dem 18.10.21 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.



OLBRICH UNITED OPTICS 

SINGEN, Scheffelstr. 14 | Tel. 07731 65771

ROLAND WEBER

IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Duchtlingerstr. 13
78247 Hilzingen
Tel. 07731 / 9760 440
Fax 07731 / 9760 441
E-Mail: r.weber-elektro@t-online.de



Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Fahrschule Uwe Schaller

Intensivkurs in den Herbstferien
Kursbeginn:
Freitag, 29.10.21 um 14.00 Uhr
An allen anderen weiteren Kurstagen von 9-12 Uhr
Tel. 01 60 / 90 72 62 73
Schlatt am Randen, Büßlingerstraße 2
Weitere Infos: www.fahrschule-schaller.de

PC-Service

Neu u. Gebraucht PC o. Notebook ab **199,-**

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

PC KLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI
*in unseren Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de



Da aufgrund der Corona-Pandemie die Kolpingsfamilie Engen im vergangenen Jahr keine Mitgliederversammlung durchführen konnte, wurde diese nun im September nachgeholt. Auf der Tagesordnung standen neben dem Kassenbericht auch Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft. Einstimmig wiedergewählt wurden Marion Bürßner (Dritte von rechts) als Vorsitzende, Urs Scheller (Dritter von links) als Kassier, Sabrina Küchler (rechts) als Schriftführerin und Lucas Schellhammer (Zweiter von rechts) als Beisitzer. Aus der Vorstanderschaft verabschiedet wurde Claudia Umminger (links). Ebenfalls standen auch die Ehrungen der langjährigen Mitglieder an. So konnte der anwesende Hermann Hauf (Zweiter von links) für 65 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden und freute sich über einen großen Geschenkkorb.

Bild: Kolpingsfamilie Engen

»woge«

Gastfamilien gesucht

Hegau. Die »woge«, eine Einrichtung der Spitalstiftung Konstanz, sucht im Landkreis Konstanz engagierte Familien, Paare oder Einzelpersonen, die einen psychisch erkrankten Menschen bei sich aufnehmen und betreuen möchten. Die Dauer des Aufenthalts kann sich über eine kürzere Phase oder einen längeren Zeitraum erstrecken. Außerdem werden Gastfamilien gesucht, die eine betroffene Person für eine Urlaubszeit aufnehmen können. Als Gastfamilie erhält man für Unterkunft (möbliertes Zimmer/möblierte Einliegerwohnung), Verpflegung und Betreuung eine monatliche steuerfreie Vergütung. Darüber hinaus wird man von Mitarbeitenden fachlich begleitet.

Interessierte melden sich bitte unverbindlich bei der Spitalstiftung - woge, Sabine Wissmann, Luisenstraße 9, Konstanz, Tel. 07531/36909-30, wissmann@woge-konstanz.de, www.woge-konstanz.de.

Standesamt Engen

September 2021

Eheschließungen

24.09.2021 Sylke Amelang und Volker Michael Schilling, Maierhalde 27, Engen

Sechs weitere Eheschließungen.

Sterbefälle

28.08.2021 Eduard Edwin Köhler, Im Steinisländle 11, Engen
 11.09.2021 Wolfgang Heinrich Friemel, Sonnenbuck 7, Engen
 15.09.2021 Karl Josef Fuhrer, Ludwig-Finckh-Straße 1, Engen
 18.09.2021 Werner Rößler
 21.09.2021 Arthur Emil Steiner, Ostlandstraße 34, Engen

Vier weitere Sterbefälle.

»Das mache ich mit mir selber aus«

Hybrid-Vortrag am 17. Oktober über die Begleitung trauernder Jugendlicher

Hegau. Die Gründerin der Familientrauerarbeit in Deutschland, Mechthild Schröter-Rupieper, spricht am Sonntag, 17. Oktober, um 11.15 Uhr über die Begleitung trauernder Jugendlicher. Zu diesem Hybrid-Vortrag (Teilnahme auch per Zoom möglich) lädt die Kinder- und Jugendhospizarbeit Landkreis Konstanz ein.

»Ich mach das erst mal mit mir selber aus ...«, ist oftmals die typische Antwort, wenn Jugendliche mit Tod und Trauer konfrontiert sind, obwohl während des Erwachsenwerdens die Begegnung mit dem Tod zusätzliche Identitätsfragen und verwirrende Gefühle auslöst.

Gerade in dieser Krisensituation benötigen Jugendliche, auch wenn sie sich zurückziehen und abgeklärt wirken, den Rückhalt vertrauter und zugewandter Menschen.

Anhand von Praxisbeispielen berichtet die Referentin und

Autorin von der Diskrepanz zwischen der Suche nach Orientierung und des sich Abwendens. Sie zeigt Trauerreaktionen und Lösungsstrategien von Jugendlichen auf und gibt wertvolle Tipps, wie Erwachsene den Trauerprozess unterstützen können. Der Vortrag richtet sich an Jugendliche, Eltern, Pädagogen und Interessierte.

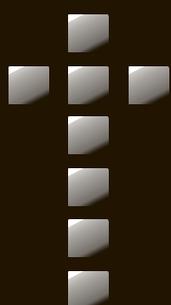
Ort: Astoria-Saal, Katzgasse 7, Konstanz. Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen für Veranstaltungen.

Teilnahme per Zoom über Meeting-ID: 899 2800 5306, Kenncode: 490841.

Der Eintritt ist kostenfrei, Spenden sind erwünscht.

Der Vortrag ist Auftakt der aktuellen Veranstaltungsreihe der Kinder- und Jugendhospizarbeit Landkreis Konstanz.

Weitere Informationen sind unter www.kinderhospizarbeit-konstanz.de zu finden.



Bestattungsinstitut

Seidler

Im Heimgarten 27 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48

Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit
 Erledigung aller Formalitäten

Wege und Ziele unserer Lebensreise

Geistliche Besinnung: heute vom evangelischen Pfarrer i. R. Hans-Rudolf Bek

Unsere Autobahnkirche bei Engen, die Emmauskapelle, ist zu einem besonderen Ort der Einkerkehr geworden – sie ist eine zeitgemäße Pilgerstation. Autotouristen betreten die Kapelle, zünden eine Kerze an, schreiben ins Gästebuch ein Gebet, sehen an den Wänden die großen Bilder von der Begegnung der Emmausjünger mit dem auferstandenen Christus und setzen gestärkt ihre Reise fort.

Das Unterwegs-Sein ist das große Thema unserer Zeit. Der Tourismus wurde nach dem Zweiten Weltkrieg für viele Länder zur wichtigsten Einnahmequelle. Die Pandemie hat zwar die Reiselust empfindlich ausgebremst, aber keineswegs gebrochen. Die Beliebtheit der Wohnmobile erlebt gegenwärtig einen neuen Höhepunkt. Die Begegnung mit den Menschen fremder Länder und Kulturen wurde zu einem elementaren Bedürfnis in unserer globalisierten Welt. Sie erweitert unseren Horizont und kann zur Verständigung und zum Frieden beitragen.

Es steckt aber noch mehr dahinter. Als Menschen sind wir in unseren Leben auf einer Reise mit Anfang und Ende, wir suchen nach Wegen und Zielen und fragen nach dem letzten Sinn. Wir finden in dieser vergänglichen Welt keine endgültige Bleibe, wir werden eine abschließende Grenze überschreiten – was wird dann aus uns?

Als Christen teilen wir diese Fragen und Anfechtungen mit den Menschen auf der ganzen Welt in allen Ländern, Kulturen und Religionen. Jesus Christus sendet uns zu ihnen allen mit der Botschaft von Gottes Liebe und seinem kommenden Reich. Aber die christliche Mission bedeutet nicht, dass wir fertige Patentantworten in bequemen Formeln anbieten sollen.

Sondern wir schauen auf die Gestalt Jesu Christi und hören ihm zu wie die Jünger mit ihm auf dem Weg. Sie haben ihn oft nicht verstanden und ihn zuletzt alle verlassen. Uns fragt er in dieser zerrissenen Zeit wie

damals die Jünger: Wollt ihr auch weggehen? Und wie antworten wir? Petrus sagte: Herr, wohin sollten wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens und wir haben geglaubt und erkannt, dass Du bist Christus, des lebendigen Gottes Sohn.

»Wir sind nur Gast auf Erden und wandern ohne Ruh' mit mancherlei Beschwerden der ew'gen Heimat zu. Die Wege sind verlassen, und oft sind wir allein, in diesen grauen Gassen

will niemand bei uns sein. Nur einer gibt Geleite, das ist der Herre Christ, er wandert treu zur Seite, wenn alles uns vergisst. Gar manche Wege führen aus dieser Welt hinaus. O dass wir nicht verlieren den Weg zum Vaterhaus. Und sind wir einmal müde, so stell ein Licht uns aus, o Gott in Deiner Güte, dann finden wir nach Haus« (Gotteslob Nr. 505).

Hans-Rudolf Bek, Pfarrer i. R.

Mittwochtreff Herbst- und Wintergedichte

Engen. Der Mittwochtreff kommt am Donnerstag, 14. Oktober, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Hevenstraße zu einer Lesung mit Jürgen Schwedler zusammen. Thema: »Herbst- und Wintergedichte«.

Bitte beachten: Das Treffen findet immer noch unter Coronabedingungen statt. Es gelten die 3G-Regeln, bitte die Impfnachweise oder aktuelle Testung mitbringen.

Gäste sind zu der Lesung herzlich willkommen.



Siegfried Maier

† 17.09.2021

Engen, im Oktober 2021

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

der Gemeinschaftspraxis Dr. Draeger / Dr. Kirn mit Praxisteam für die gute ärztliche Betreuung, der Sozialstation Oberer Hegau, Herrn Pater Jose Emprayil für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Seidler für die hilfreiche Unterstützung.

Regina Waldrapp	Monika Lohrer
Daniel Maier	Ralph Maier mit Familien



Engen

Still senkt sich die Nacht herein und lässt uns stumm betroffen sein. Aber der Tod ist auch das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

In aufrichtiger Liebe und Dankbarkeit müssen wir viel zu früh Abschied nehmen von meinem geliebten Ehemann, unserem herzenguten Vater, Schwiegervater, Opa, Sohn, Bruder, Schwager, Paten, Onkel und Cousin

Massimo Greco

* 27.10.1966 † 01.10.2021

In stiller Trauer
Manuela Greco
Antonio und Svenja mit Amilia
Marco und Lena
Antonio und Margherita Greco
Virginia Charara mit Familie
Marinella Palmieri mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 15.10.2021, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Engen statt.
Seelenamt um 18.30 Uhr in der Stadtkirche.

Jubilare

- Herr Karl Schwanz, Zimmerholz, 70. Geburtstag am 17. Oktober
- Frau Christa Löhle, Engen, 75. Geburtstag am 18. Oktober
- Frau Marianne Pflüger, Anselmingen, 75. Geburtstag am 18. Oktober

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 16. Oktober: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Straße 4, Singen, Telefon 07731/93340
Sonntag, 17. Oktober: Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424
AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879
Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040
Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenwegle 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.
Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044
Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer **0800 9480400**.

Mut tut gut

»Offener Himmel« mit Zwiegespräch der beiden Dekane

Hegau. Der »Offene Himmel« im Monat Oktober steht unter dem Thema »Mut tut gut«. Mut ist ein hohes Gut in Zeiten großer Herausforderungen, um das Leben beherzt und zuversichtlich angehen zu können. Die Klinikseelsorger Waltraud Reichle und Christoph Labuhn gestalten zusammen mit den Dekanen Hiltrud Schneider-Cimbal und Matthias Zimmermann die Feier. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Elvira Jäger und Bezirkskantor Georg Koch. Mut haben die Verantwortlichen der Kirchengemeinden gemeinsam mit den Klinikseelsorgern vor drei Jahren bewiesen, als sie das Projekt Kapellenanierung im Einvernehmen mit der Klinikleitung angingen. Der Mut wurde belohnt.

Mit der Kapelle, in der monatlich der offene Himmel gefeiert wird, und dem Vorraum ist ein wunderbarer Ort entstanden,

der den Patienten, deren Angehörigen und den Mitarbeitenden zur Verfügung steht. Ein Platz für Ruhe, Besinnung, Begegnung und Gebet.

Das gemeinsame Projekt hat die Verbundenheit mit den Kirchengemeinden noch verstärkt, das Mitfeiern des »Offenen Himmels« der beiden Dekane Hiltrud Schneider-Cimbal von der Evangelischen Kirche und Matthias Zimmermann von der Katholischen Kirche ist Ausdruck dieser tiefen Verbundenheit. Man darf gespannt sein auf ihre Predigt in Form eines Zwiegespräch zum Thema »Mut tut gut«.

Die Feier kann ab 17. Oktober auf dem YouTube-Kanal der Klinikseelsorge unter www.klinikseelsorge-singen.de abgerufen werden. Für die Patientinnen und Patienten im Klinikum wird sie um 10 Uhr über den Kapellenkanal auf die Krankenzimmer übertragen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 16. Oktober:
Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr, 18.30 Uhr Hl. Messe als Jugendgottesdienst

Sonntag, 17. Oktober
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottesfeier mit Kommunionausteilung
Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe

BKids in Engen: Der nächste Termin für das BKids-Treffen mit Kinder-Bibel-Brunch ist am Samstag, 23. Oktober, von 9 Uhr bis 11.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Hexenwegle 2 in Engen. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es gibt einen leckeren Brunch, Lieder werden gesungen, eine spannende Bibelgeschichte gehört, gemeinsam gebastelt und Spiele gespielt. Je nach der aktuellen Coronalage sind die Plätze begrenzt. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/9408-0 anmelden.

Benefizkonzert - Förderverein Freunde des Mägdeberg: Am Sonntag, 17. Oktober, findet um 17 Uhr in der Kirche St. Peter u. Paul in Mühlhausen eine Soiree mit dem Flötenquartett »L'Arte dei Flauti« mit Dr. Berthold Graf, Astrid Heider, Carolina Riesele und Delia Melania Varga statt. Von der Piccoloflöte, der

normalen Querflöte über die Altflöte bis zur Bassquerflöte werden alle Facetten der Querflötenmusik geboten. Der Eintritt zum Benefizkonzert ist kostenlos, über Spenden freut sich der Förderverein. Anmeldung wird erbeten per E-Mail an: info@freunde-maegdeberg.de.

Evangelische Kirche

Gottesdienste:
Sonntag, 17. Oktober: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wurster), Kindergottesdienst.
 Laut Coronaverordnung müssen im Gottesdienst Medizinische Masken getragen werden, entweder FFP2- oder Medizinische OP-Masken.

Gemeindetermine/Kreise:
 Außer den Hauskreisen finden die Kreise im ev. Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden. Die Kreise treffen sich unter den gegebenen Hygienemaßnahmen.

Mittwoch: 17 Uhr Konfi-Unterricht, 20 Uhr Senfkorn
Donnerstag: 15 Uhr Mittwochtreff
Freitag: 19.30 Uhr Jugendkreis
Montag: 20 Uhr Kantorei
Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei
 Jubilare, 17.15 Uhr Jugendkantorei

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren



Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service
- auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl.
Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!



Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de



Michael Zepf

Elektromeisterbetrieb

- Elektroinstallationen
- KNX (EIB) Installationsbus
- Daten- und Netzwerktechnik
- Antennen- und Fernsehtechnik
- Daten- und Netzwerktechnik

Engener Strasse 32 • 78250 Tengen / Watterdingen
Tel. 07736 / 7401 • Fax 07736 / 9249699

Hegau-Autorin

www.dorisregina.com

Erhältlich im
Buchhandel
sowie online unter:
www.bod.de
www.amazon.de



BERND
Ellerich
HEIZ-SERVICE

Öl & Gasheizung
Kundendienst
Solaranlagen
Wärmepumpen
Tankanlagen
Energieberatung

24-Stunden-Service ☎ 0 77 31 - 83 68 36

STADT **WERKE**
ENGEN




Jetzt auch bei Instagram
und Facebook!

www.stadtwerke-engen.de

werosta & wolf

ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 engen
tel. 07733-978653 · fax 978654
wuwconsult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3

Zu verkaufen

Haus-Flohmarkt wegen Wohnungs-
auflösung am Samstag, den 16. Okto-
ber 21 von 11-14 Uhr im Gässle 7 in
Engen-Welschingen. Für Rückfragen:
Tel. 07731/27461, michael.lehmann@hegauguide.de

Vermietungen

1 Zi. D 78234 Engen
Kaltmiete 240 € + NK 80 € + 2 MM Kauti-
on €, ca. 30 m² Wohnfl. Engen-Altstadt,
mit Kleinkü., Du., WC, 1.OG, ab 1.11.
zu verm. wohnung.engen@yahoo.com

Haushaltshilfe

Haushaltshilfe 2 x wöchentlich
im Raum Engen gesucht. Tel.
0177/6468455

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



Driven by value
creating technology

Lagerist/-in auf 450-Euro-Basis (m/w/d)

Für unser Lager in Engen (78234)
suchen wir eine/-n motivierte/-n Mitarbeiter:in
für den sofortigen Eintritt.
Gerne auch eine/-n Schüler:in, Student:in oder
Rentner:in.

Ihre Tätigkeit:

- Durchführung von Ein-, Aus- und Umlagerungen
- Wareneingangskontrolle anhand von Lieferscheinen und Frachtpapieren
- Fachgerechte Verpackung und Bereitstellen der Waren für den Versand
- Unterstützung bei der Bestandspflege und der Qualitätskontrolle
- Kommissionierung, Lagerverwaltung und Bestandkontrolle

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an:

extrutec GmbH, z. Hd. Jan Günter
Feldstraße 25, 78345 Moos.
E-Mail: karriere@extrutec-gmbh.de
www.extrutec-gmbh.de



Und wie sind deine neuen Hörgeräte?

Na ich habe schon 3 mal mein Testament geändert !



Robert-Bosch-Str. 1, 78234 Engen
Tel: 07733-3603063
www.hoerwelt-jana-ritter.de